AZUBIYO

Duales Studium | Schuljahr 2019/20

Mein Leitfaden

zum Dualen Studium



- Überblick Duales Studium
- Vor- und Nachteile
- Bundeslandvergleich
- Fachrichtungen
- Abiturientenausbildung
- Praxisbeispiele

INITIATIVE BERUFSVORBEREITUNG

www.azubiyo.de



Für die Bereitstellung der Unterrichts-materialien bedanken wir uns ganz herzlich bei:



finanz informatik

Kaufland

LIDL

INHALTSVERZEICHNIS

Lektion 1: Was ist ein Duales Studium? ..... **S. 2**
Lerne typische Merkmale des Dualen Studiums kennen: Organisation, Dauer, Abschlüsse, Voraussetzungen, Bewerbungsverfahren.

Lektion 2: Studium oder Duales Studium? ..... **S. 8**
Finde heraus, worauf du bei deiner Ausbildung Wert legst und welche Vor- und Nachteile das Duale Studium für dich persönlich hat.

Lektion 3: Wo kann man dual studieren? ..... **S. 12**
Erfahre, an welchen Einrichtungen ein Duales Studium möglich ist und welche Unterschiede es von Bundesland zu Bundesland gibt.

Lektion 4: Duale Studiengänge ..... **S. 18**
In dieser Lektion lernst du, wie du Schritt für Schritt ein passendes Duales Studium findest.

Lektion 5: Abiturientenausbildung ..... **S. 25**
Lerne die Abiturientenausbildung kennen – ein speziell für Abiturienten angebotenes Modell zwischen Ausbildung und Dualem Studium.

Praxisbeispiele: Einführung ..... **S. 28**
Finde durch Praxisbeispiele heraus, ob ein Duales Studium für dich in Frage kommt.

Praxisbeispiel 1: Duales Studium Bauingenieurwesen ..... S. 32
Praxisbeispiel 2: Duales Studium Wirtschaftsinformatik ..... S. 34
Praxisbeispiel 3: Duales Studium Wirtschaftsinformatik - Business Information Systems ..... S. 36
Praxisbeispiel 4: Duales Studium BWL Bank ..... S. 38
Praxisbeispiel 5: Duales Studium International Management ..... S. 40
Praxisbeispiel 6: Abiturientenausbildung zum Handelsfachwirt ..... S. 42
Praxisbeispiel 7: Duales Studium Pflege ..... S. 44

Berufswahl-Labyrinth ..... **S. 46**

IMPRESSUM

Herausgeber:
AZUBIYO GmbH
Atelierstraße 1
81671 München
Telefon: 089-41614-100
E-Mail: mail@azubiyo.de
Website: https://www.azubiyo.de

Geschäftsführer:
Tobias Heberlein

Redaktion:
Bianca Kleinknecht, Catrin Ruske, Michaela Ehemann, Sabrina Betz, Simone Nagler

Layout, Grafiken und Titelgestaltung:
AZUBIYO GmbH

Ausgabe:
August 2019 für das Schuljahr 2019/2020

Kontakt für Fragen und Bestellungen:
schulunterlagen@azubiyo.de

Hinweis zu Geschlechtsformen:
Aus Gründen der Lesbarkeit verwenden wir meist nur eine Geschlechtsform, z. B. „Ausbildung als Verkäufer“ und verzichten auf Doppelnennungen wie z. B. „Ausbildung als Verkäufer/ -in“. Selbstverständlich ist jeweils auch die nicht verwendete Geschlechtsform eingeschlossen.

Druck:
pva, Druck und Medien-Dienstleistungen GmbH
Industriestraße 15, D-76829 Landau/Pfalz

Abbildungsnachweis:
Umschlag: © Lumina Images - stock.adobe.com; © Yeko Photo Studio - stock.adobe.com
S. 4: © Syda Productions- stock.adobe.com
S. 5: © terovesalainen - stock.adobe.com
S. 19: © contrastwerkstatt- stock.adobe.com
S. 20: © Freedomz - stock.adobe.com
S. 21: © Leonid - stock.adobe.com
S. 22: © zinkevych - stock.adobe.com
S. 32: © DragonImages - stock.adobe.com
S. 34 © dekdoyjaidee - stock.adobe.com
S. 36 © NicoElNino - stock.adobe.com
S. 38 © ktasimar - stock.adobe.com
S. 40 © yurolaitsalbert - stock.adobe.com
S. 42 © Rawpixel.com - stock.adobe.com
S. 44 © Halfpoint - stock.adobe.com
S. 48: © pannawat - stock.adobe.com

LEKTION 1

Was ist ein Duales Studium?

In dieser Lektion lernst du die typischen Merkmale des Dualen Studiums kennen.



Das Duale Studium verbindet ein Studium mit einer beruflichen Ausbildung bzw. Weiterbildung. Die Theorie wird an Hochschulen oder Akademien, die Praxis in den Unternehmen (z. B. in Form einer Berufsausbildung) vermittelt. Das ist nur möglich, wenn Unternehmen und Studieneinrichtung miteinander kooperieren. Oft schließen sie einen Kooperationsvertrag. Dadurch werden Ablauf und Inhalte von Theorie und Praxis aufeinander abgestimmt.

1. Wie läuft das Duale Studium grundsätzlich ab?

Es gibt 4 verschiedene Modelle, nach denen ein Duales Studium absolviert werden kann:

- ausbildungsintegrierend (inkl. Berufsausbildung)
- praxisintegrierend (inkl. Praxisphasen)
- berufsintegrierend
- berufsbegleitend

Ausbildungsintegrierendes Modell

Beim ausbildungsintegrierenden Studium (manchmal auch als Verbundstudium bezeichnet) ist, wie der Name schon sagt, eine Ausbildung integriert. Das heißt, du absolvierst gleichzeitig ein Studium und eine Ausbildung und hast so am Ende auch 2 Abschlüsse in der Tasche. Zum Beispiel den Bachelor of Arts Fachrichtung Finanzen plus den IHK-Abschluss Bankkaufmann. Zusätzlich zum Studium hast du dabei auch Unterricht an der Berufsschule, wobei dieser kürzer ist als bei einer normalen Ausbildung – oder in manchen Fällen auch komplett von der Hochschule übernommen wird. Für dieses Modell ist ein Ausbildungsvertrag Voraussetzung.

Praxisintegrierendes Modell

Im praxisintegrierenden Studiengang ist eine vertiefte Praxisphase bei einem Unternehmen integriert. Bei diesem Modell wechseln sich die Phasen in Hochschule und Betrieb ab. Das kann in längeren Praxisblöcken der Fall sein oder auch täglich als Teilzeitarbeit. Auch hier brauchst du einen Vertrag mit dem Unternehmen, entweder in Form eines Arbeits-, Praktikums- oder Volontariatsvertrags. Der große Unterschied zum ausbildungsintegrierenden Modell ist, dass du keine komplette Ausbildung in dem Unternehmen absolvierst und somit auch keine 2 Abschlüsse erlangst, sondern „nur“ den Studienabschluss Bachelor.

Berufsintegrierendes Modell

Das berufsintegrierende Studium ist für Berufstätige interessant, die nach ihrer abgeschlossenen Berufsausbildung eine Weiterbildung anstreben. Da das Studium meist innerhalb der Arbeitswoche stattfindet, muss der Arbeitgeber diesem Modell zustimmen. In der Regel wird dann eine Teilzeitbeschäftigung vereinbart, sodass du zum Beispiel 3 Tage die Woche im Unternehmen arbeitest und 2 Tage an der Hochschule studierst.

Berufsbegleitendes Modell

Berufsbegleitender Studiengang bedeutet, dass du neben einer Vollzeit-Arbeitsstelle studierst. Dabei wird das Studium aber nicht, wie im berufsintegrierenden Modell, in die Arbeitszeit integriert, sondern findet rein in der Freizeit statt. Das heißt, du büffelst entweder am Abend, am Wochenende oder im Urlaub. Gerade am Ende des Studiums gibt es auch Präsenzphasen, bei denen du an der Hochschule vor Ort sein musst. Die meisten Lehrveranstaltungen sind jedoch Online-Seminare auf speziellen Lernplattformen. Auch ein Fernstudium ist ein berufsbegleitendes Duales Studium.

Hinweis: Das berufsintegrierende und das berufsbegleitende Modell fordern eine abgeschlossene Berufsausbildung und werden daher in diesem Heft nicht näher behandelt. Die Informationen in diesem Heft treffen auf diese Modelle möglicherweise nicht zu.

Die folgenden Faktoren haben Einfluss auf den Ablauf und die Organisation der einzelnen Dualen Studiengänge:

- An Universitäten ist ein Duales Studium relativ selten. Ein breites Angebot an Dualen Studiengängen haben (Fach-)Hochschulen, Duale Hochschulen und Berufsakademien (s. Lektion 3).
- Die Bildungshoheit ist in Deutschland Ländersache. Je nach Bundesland sind die Art der Studieneinrichtungen und die Organisation des Studiums daher unterschiedlich (s. Lektion 3).
- Beim ausbildungsintegrierenden Dualen Studium ist neben der Ausbildung im Betrieb und dem Studium meist ein Besuch der Berufsschule zur Vorbereitung auf die Zwischen- und Abschlussprüfungen vor der Industrie- und Handelskammer bzw. der Handwerkskammer erforderlich. Er findet für gewöhnlich während der praktischen Ausbildungsphasen statt.
- Teilweise kann die Berufsschule durch zusätzliche Lernangebote an den Studieneinrichtungen oder durch Seminarblöcke im Ausbildungsbetrieb bzw. in branchenspezifischen Akademien wie z. B. einer Bankakademie plus ergänzende eLearning-Schulungen ersetzt werden.

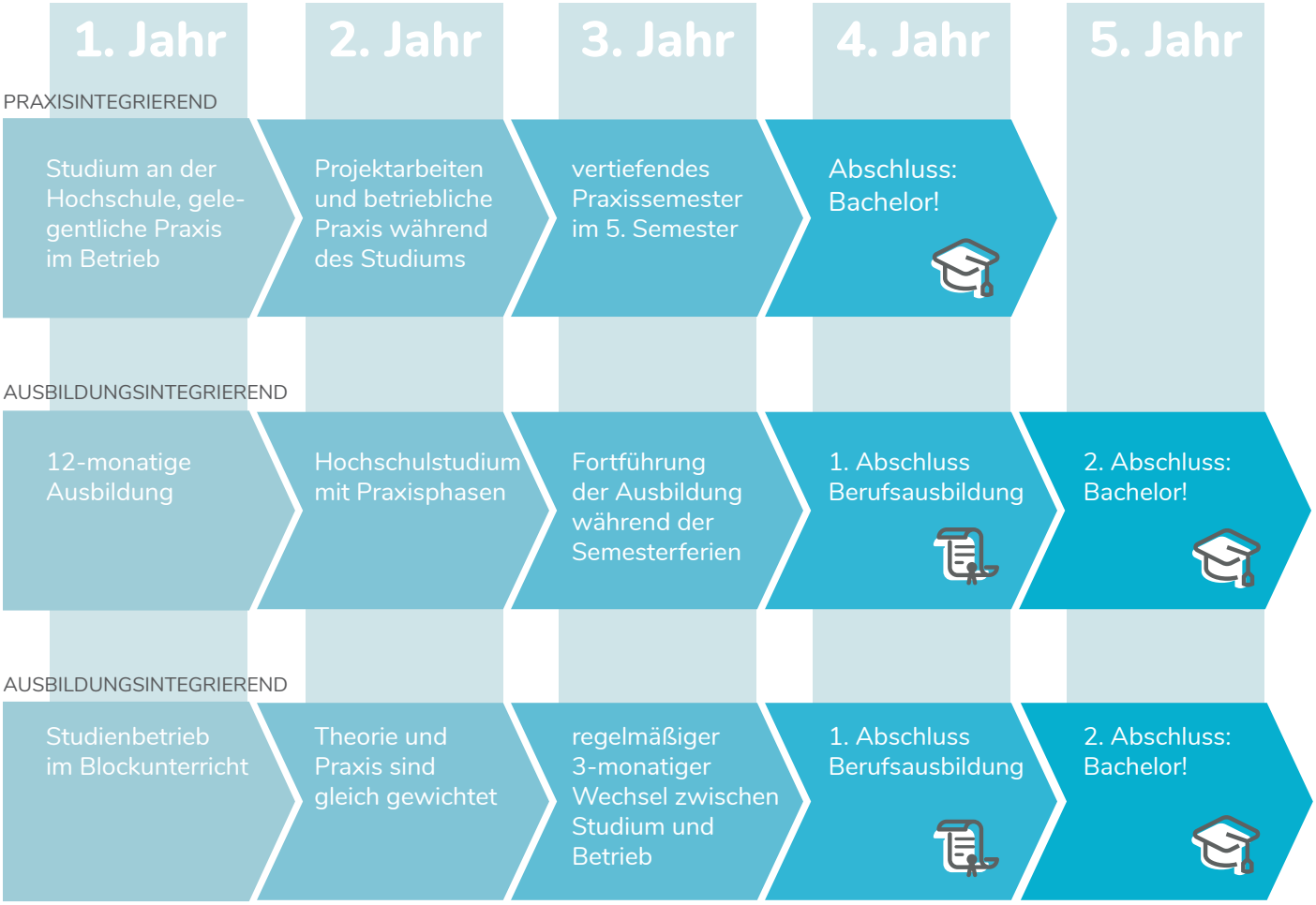
2. Wie lange dauert ein Duales Studium?

Ein Duales Studium dauert in der Regel je nach Studiengang, -ort und -typ 3-5 Jahre.

Das praxisintegrierende Duale Studium ist tendenziell kürzer, da damit keine Berufsausbildung verbunden ist.

Beim ausbildungsintegrierenden Dualen Studium beträgt die reine Studienzeit 6-8 Semester, also 3-4 Jahre. Darin enthalten sind 1-2 Praxissemester, die als Ausbildungszeit genutzt werden. Es gibt unterschiedliche Formen des zeitlichen Wechsels zwischen Praxis und Studium.

Die folgende Grafik zeigt 3 Beispiele für mögliche Studienwege:



3. Welchen Abschluss habe ich nach einem Dualen Studium?



Mittlerweile endet das Duale Studium fast ausschließlich mit dem Bachelorabschluss. Wenn das Studium ausbildungsintegrierend ist, erhältst du zusätzlich einen anerkannten Berufsabschluss.

Bachelor-Abschluss

In Deutschland sind folgende Studienabschlüsse im Rahmen eines Dualen Studiums möglich:

Bachelor of Arts (B.A.)
Bachelor of Science (B.Sc.)
Bachelor of Education (B.Ed.)
Bachelor of Engineering (B.Eng.)
Bachelor of Music (B.Mus.)
Bachelor of Laws (LL.B.)
Bachelor of Fine Arts (B.F.A.)

- Der **Bachelor of Arts (B.A.)** wird in den Fächergruppen Wirtschaftswissenschaften, Sprach- und Kulturwissenschaften, Sportwissenschaft, Sozialwissenschaft und Kunstwissenschaft vergeben.
- Der **Bachelor of Science (B.Sc.)** wird in den Fächergruppen Mathematik, Naturwissenschaften, Medizin, Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften und Ingenieurwissenschaften vergeben.
- Im Studiengang der Wirtschaftswissenschaften kann, je nach inhaltlicher Ausrichtung, neben dem Bachelor of Arts (B.A.) auch der **Bachelor of Science (B.Sc.)** vergeben werden.
- Der **Bachelor of Education (B.Ed.)** wird für den Studiengang der Erziehungswissenschaften vergeben.
- Den **Bachelor of Engineering (B.Eng.)** erlangt man im Studiengang der Ingenieurwissenschaften. Je nach inhaltlicher Ausrichtung ist für die Ingenieurwissenschaften auch der Abschluss zum Bachelor of Science (B.Sc.) möglich.
- Der **Bachelor of Music (B.Mus.)** ist die Abschlussbezeichnung im Studiengang Musik.
- Den **Bachelor of Laws (LL.B.)** erlangt man im Studiengang der Rechtswissenschaften.
- Der **Bachelor of Fine Arts (B.F.A.)** ist die Abschlussbezeichnung für Studierende der Freien Kunst.

Berufsabschluss

Im ausbildungsintegrierenden Dualen Studium erwirbst du neben dem Studienabschluss auch einen anerkannten Berufsabschluss der Industrie- und Handelskammer (IHK), der Handwerkskammer (HWK) oder einer anderen prüfenden Kammer.

Dieser Berufsabschluss ist in der Regel in den Ländern der EU anerkannt, das heißt, du darfst diesen Beruf auch außerhalb Deutschlands ausüben.

Master

Nach einem erfolgreichen Bachelor-Abschluss kannst du auch im Dualen Studiensystem einen 2. akademischen Grad erwerben: **den Master**.

In der Regel dauert ein Masterstudium zwischen 2 und 4 Semestern. Die genaue Studiendauer hängt jedoch vom jeweiligen Masterprogramm ab.

Hinweis: Obwohl formal auch die Absolventen einer Berufsakademie Zugang zu Master-Studiengängen haben, gibt es hier in der Praxis immer wieder Probleme bei der Zulassung oder Anerkennung der Abschlüsse. Es ist ratsam, sich in diesen Fällen vorher genau über die jeweiligen Aufnahmekriterien der einzelnen Hochschulen zu erkundigen.

4. Gibt es spezielle Zugangsvoraussetzungen?

- **Schulabschluss:** Um ein ausbildungs- oder praxisintegrierendes Duales Studium aufnehmen zu können, musst du, je nach Hochschule, entweder das Abitur (allgemeine Hochschulreife), die fachgebundene Hochschulreife oder die Fachhochschulreife besitzen.
- **Vertrag:** Zusätzlich zum geforderten Schulabschluss ist ein Ausbildungs- bzw. Praktikumsvertrag notwendig.
- **Schulnoten:** NC, ade? Fast... Es gibt in den meisten Fällen keine Zulassungsbeschränkung durch den Numerus Clausus. Ist dein Ausbildungsbetrieb mit deinen Noten zufrieden und stellt dir einen Ausbildungs- oder Praktikumsvertrag aus, dann kannst du dich in der Regel problemlos bei der kooperierenden Hochschule einschreiben.
- **Ausnahmen:** Einige Hochschulen setzen einen NC fest, der sowohl für die „normalen“ als auch für die Dualen Studenten gilt. Tipp: Erkundige dich auf der Homepage der Hochschule über die Zulassungsbedingungen oder frage im Vorstellungsgespräch beim Ausbildungsbetrieb nach.

Hinweis: Welcher Abschluss im Einzelfall gefordert wird, steht in der Stellenausschreibung des jeweiligen Unternehmens bzw. der Hochschule. Dort erfährst du auch, ob du weitere Bedingungen erfüllen musst (z. B. Fremdsprachen).

5. Was verdient man im Dualen Studium?

Das Unternehmen zahlt für die praktische Tätigkeit eine monatliche Vergütung. Je nach Studientyp wird entweder eine Ausbildungsvergütung oder eine Praktikumsvergütung gezahlt.

Beim ausbildungsintegrierenden Dualen Studium endet der Anspruch auf die Ausbildungsvergütung nach der erfolgreichen Abschlussprüfung. Für die weiteren Praxisphasen bis zum Ende des Studiums wird in der Regel ein individueller Teilzeitvertrag zwischen dem Unternehmen und dem Studenten abgeschlossen.

Oftmals werden anfallende Studiengebühren vom Arbeitgeber ganz oder zumindest teilweise übernommen. Auch ein Zuschuss für sonstige Ausgaben, z. B. für Fachliteratur, ist möglich.

Hinweis: Bevor du dich für ein Duales Studium entscheidest, solltest du unbedingt genau prüfen, welche Gebühren anfallen und ob diese von dem Unternehmen, welches das Duale Studium anbietet, übernommen werden.

6. Wie bewerbe ich mich für ein Duales Studium?

Wenn du an einem Dualen Studium interessiert bist, musst du einen Betrieb finden, der dich während der Praxisphasen ausbildet. Wichtiger Bestandteil des Dualen Studiums ist deshalb der Ausbildungs- bzw. Praktikumsvertrag. Grundsätzlich gibt es 2 Bewerbungsvarianten:



Variante 1

Bewirb dich erst im Unternehmen, schreibe dich dann an der Hochschule ein!

In den meisten Fällen bewirbst du dich zunächst bei einem Ausbildungsbetrieb. Diese Vorgehensweise ist grundsätzlich auch sinnvoll, da die Bezeichnung des Studiengangs nicht ausreicht, um sich ein genaues Bild über die Inhalte machen zu können. In erster Linie geht es darum, das Unternehmen auszuwählen, bei dem dir die Ausbildungsinhalte bzw. das Praktikum zusagen oder bei denen du dir vorstellen könntest, später zu arbeiten.

Konntest du dein Wunschunternehmen von dir überzeugen, dann erhältst du einen Ausbildungs- oder Praktikumsvertrag und kannst dich damit bei der Hochschule, mit der dein Unternehmen kooperiert, einschreiben.

Variante 2

Bewirb dich zuerst bei der Hochschule, suche dann einen Ausbildungsbetrieb!

Diese Form des Bewerbungsverfahrens ist weniger gängig als Variante 1 und nur bei Hochschulen möglich, die dies ausdrücklich fordern. Hier bewirbst du dich zuerst für einen Studienplatz bei der Hochschule. Erst wenn du das Bewerbungsverfahren und die Aufnahmeprüfung der Hochschule erfolgreich meistern konntest, bewirbst du dich bei den mit der Hochschule kooperierenden Partnerunternehmen um einen Ausbildungs- oder Praktikumsplatz.

Übung: Jetzt hast du einen ersten Eindruck vom Dualen Studium bekommen. Wie gut du dich schon auskennst, kannst du in einer kleinen Übung überprüfen. In diesem Kreuzwortpuzzle sind 20 Begriffe versteckt, die mit dem Dualen Studium zu tun haben.

Findest du alle? *Suche sowohl* ***waagrecht*** *als auch* ***senkrecht****, jedoch* ***nicht schräg*** *oder* ***rückwärts****!*

T	B	E	R	U	F	S	S	C	H	U	L	E	Z	A
H	A	B	P	H	A	U	S	B	I	L	D	U	N	G
E	C	T	R	U	C	A	M	P	U	S	U	N	J	P
O	H	P	A	I	H	T	B	O	M	K	A	I	L	R
R	E	B	K	G	H	R	L	I	B	W	L	V	P	O
I	L	Y	T	R	O	S	E	M	E	S	T	E	R	F
E	O	W	I	U	C	K	L	E	I	S	B	R	A	E
Z	R	E	K	S	H	B	P	R	A	X	I	S	K	S
B	E	R	U	F	S	A	K	A	D	E	M	I	E	S
M	A	L	M	G	C	Z	M	E	N	S	A	T	I	O
I	K	D	A	U	H	U	X	I	Z	L	S	A	K	R
H	C	N	Q	O	U	B	Z	P	U	R	T	E	A	K
K	O	M	M	I	L	I	T	O	N	E	E	T	N	O
J	V	O	R	L	E	S	U	N	G	W	R	Z	T	R

Falls du nicht alle Begriffe gefunden hast, versuche es noch einmal, nachdem du mit den anderen Lektionen durch bist.

Lösung: Universität, Bachelor, Azubi, Master, dual, Campus, Vorlesung, Berufsschule, Professor, BWL, Berufsakademie, Mensa, IHK, Kommilitone, Fachhochschule, Praxis, Theorie, Ausbildung, Praktikum, Semester

Deutsche Bank
ausbildung.deutsche-bank.de



Theorie und Praxis verbinden

#dbDualesStudium

Jonathan, BWL-Student (Asset Management in der DWS)
Lukas, Dualer Student BWL/Bank (Operations)
Lisa, Ausbildungsintegrierte Studentin Wirtschaftsinformatik (Technology)

/DeutscheBankKarriere

Studium oder Duales Studium?



In dieser Lektion erfährst du, wie sich das Duale Studium von anderen Studienformen unterscheidet, und beschäftigst dich damit, welche Form am besten zu dir passt.

Ein Duales Studium unterscheidet sich in vielen Punkten von einem klassischen Studium. Welche Studienform zu dir passt, hängt von deinen persönlichen Wünschen, Stärken und Zielen ab.

Übung: Die folgende Übung hilft dir dabei herauszufinden, welche Studienart zu dir passt. Je weiter links deine Antwort ist, desto eher könnte es ein Duales Studium sein. Liegst du bei deinen Antworten eher auf der rechten Seite, könnte ein klassisches Studium an einer (Fach-)Hochschule oder Universität die bessere Wahl sein. (Erläuterungen: nächste Seite)

	Spricht für ein Duales Studium	Trifft voll zu	Trifft eher zu	Neutral	Trifft eher zu	Trifft voll zu	Spricht für ein Studium an der Universität
1.	Ich habe schon sehr genaue Vorstellungen von meinem späteren Arbeitgeber.						Ich will mir in Form von Praktika mehrere Arbeitgeber erst noch anschauen.
2.	Über meinen Arbeitgeber bin ich mir noch im Unklaren, aber die Branche habe ich ganz klar vor Augen und es kommen nur wenige Betriebe in Frage.						Ich möchte mir mehrere Branchen anschauen. Auch weiß ich noch gar nicht, ob es eher ein kleiner oder größerer Betrieb sein soll.
3.	Dafür, dass ich vom ersten Studientag an in die Praxis schnuppern darf und damit nach dem Studium schon vergleichsweise viel Praxiserfahrung habe, nehme ich einen anspruchsvollen Zeitplan mit weniger Ferien in Kauf.						Ich möchte nicht von vornherein große Teile meiner Semesterferien mit Praxisphasen gefüllt haben. Praktika und Studentenjobs suche ich mir lieber nach und nach. Vielleicht will ich auch nochmal länger Urlaub machen.
4.	Die Finanzierung meines Studiums fällt mir nicht leicht und / oder ich möchte von Anfang an ein Gehalt bekommen.						Die Studienfinanzierung ist für mich kein Problem bzw. ich komme auch mit Studenten-Jobs und Praktika gut hin.
5.	Ich möchte während meines Studiums ins Ausland und suche mir gezielt einen Betrieb, bei dem ein Auslandsaufenthalt fest vorgesehen ist. Bzgl. des Standortes bin ich flexibel.						Vielleicht will ich während meines Studiums ins Ausland, vielleicht nicht. In jedem Falle möchte ich ein hohes Maß an Freiheit bei der Auswahl der Stadt und der Hochschule.
6.	Uni muss es nicht unbedingt sein. (Fach-)Hochschule oder Berufsakademie finde ich völlig OK.						Ich möchte unbedingt an einer Universität studieren.
7.	Ein Master wäre OK, muss aber nicht zwingend sein. Wenn ich nach dem Studium in meinem Betrieb gleich voll durchstarte, kann ich auf diesen Titel auch verzichten.						Ich möchte auf jeden Fall – vielleicht sogar direkt nach meinem Studium – meinen Master machen. Auf diesen Titel will ich auf gar keinen Fall verzichten.
8.	Ich bin ein praktischer Mensch. Theorie-Diskussionen finde ich eher nicht so spannend.						Die Wissenschaft reizt mich. Vielleicht möchte ich später einen Doktortitel machen oder sogar Professor werden.
9.	Mir ist es wichtig, dass ich schnell ins Berufsleben einsteige. Da ich bereits das Unternehmen und die Kollegen kenne, würde ich gern sofort nach meinem Abschluss durchstarten.						Ich möchte nach ganz oben. Dafür bin ich bereit, 2 Jahre in den Masterabschluss und gegebenenfalls noch mehr Zeit in den Doktortitel zu investieren.

Etwas Vorsicht ist bei dieser Übung geboten. Die Studienlandschaft in Deutschland – oder auch im Ausland – ist ausgesprochen vielseitig. Uni A ist nicht gleich Uni B und Studiengang 1 nicht gleich Studiengang 2. Auch zwischen den verschiedenen Dualen Studiengängen gibt es teilweise große Unterschiede. Genau hinschauen musst du also in jedem Fall. Eine erste Tendenz gibt dir die Übung aber allemal. Viel Erfolg!

Hinweis: Nicht jede Studienrichtung kann man auch dual studieren. Fachrichtungen wie (Tier-)Medizin sowie geisteswissenschaftliche Studiengänge werden derzeit nicht als Duales Studium angeboten. Möchtest du allerdings ein wirtschaftliches, technisches, soziales oder IT-Studium aufnehmen, dann kannst du zwischen einem klassischen Vollzeitstudium und einem Dualen Studium wählen.

Erläuterungen

Punkt 1

Vielleicht hast du schon einen oder mehrere Traum-Arbeitgeber. In diesem Fall lohnt es sich, auf der Karriereseite des Betriebes oder im Ausbilderverzeichnis von AZUBIYO (www.azubiyo.de/ausbildungsbetriebe) nachzusehen, ob dein Wunschbetrieb ein Duales Studium anbietet. Der Vorteil: Du lernst das Unternehmen sehr früh kennen, kannst unterschiedliche Abteilungen ausprobieren und dir bereits ein Netzwerk aufbauen.

Punkt 2

Eventuell hast du noch keinen konkreten Arbeitgeber im Sinn, aber schon recht genaue Vorstellungen von deiner künftigen Branche. Vielleicht zieht es dich in den Handel, in ein Technologieunternehmen oder in die Automobilindustrie. Auch in diesem Fall lohnt es sich, einige Unternehmen deiner Wunschbranche genauer unter die Lupe zu nehmen und zu überprüfen, ob sie ein Duales Studium anbieten (z.B auf www.azubiyo.de/duales-studium/studienplaetze).

Unternehmen von vergleichbarer Größe in der gleichen oder einer ähnlichen Industrie haben in der Regel viele Gemeinsamkeiten und der Wechsel zwischen 2 Betrieben ist leichter. Der Vorteil: Da du dich bei mehreren Betrieben bewirbst, ist deine Chance auf einen Platz höher, als wenn du nur einen Betrieb im Visier hast.

Punkt 3

Studierst du „klassisch“ an einer Uni oder (Fach-)Hochschule, hast du die Semesterferien – abgesehen von einzelnen Ferienkursen oder Seminararbeiten – zur freien Verfügung. Du kannst dir also Praktika suchen, Sprachkurse machen oder einfach mal länger in den Urlaub fahren. Auch Urlaubssemester für längere Praktika oder Auslandsaufenthalte sind möglich.

Im Dualen Studium hast du diese Freiheit nicht. In der Regel finden in den Semesterferien Praxisphasen statt. Urlaub hast du zwar auch, den Zeitpunkt musst du aber mit deinem Ausbildungsbetrieb abstimmen. Dafür hast du am Ende des Studiums 2 Vorteile: Du bist den Arbeitsrhythmus eines Unternehmens gewöhnt und kennst dich mit dem Innenleben und den praktischen Abläufen eines Betriebes bereits bestens aus.

Punkt 4

Ein besonderes Plus am Dualen Studium ist das Gehalt während deines Studiums. Viele Betriebe zahlen dabei eine ganz ordentliche Ausbildungsvergütung. Im klassischen Studium musst du dich hingegen selbst um die Finanzierung kümmern, hast dafür aber die Möglichkeit, verschiedene Tätigkeiten auszuprobieren oder auch Tätigkeiten fortzuführen, die du bereits zu Schulzeiten begonnen hast.

Punkt 5

Vielleicht weißt du schon vor Beginn deines Studiums, dass du in deiner Studienzeit für ein paar Monate ins Ausland möchtest. In einigen Betrieben ist ein Auslandsaufenthalt während deines Dualen Studiums möglich oder sogar fest eingeplant. Der Vorteil: Der Betrieb hilft dir bei der Organisation und kümmert sich in aller Regel um die Finanzierung. Auch mit einem Gehalt darfst du rechnen. Wenn du auf bestimmte Regionen festgelegt bist oder auch einzelne Länder für dich ausschließt, solltest du spätestens im Vorstellungsgespräch danach fragen, wo du deinen Auslandsaufenthalt absolvieren kannst.

Im klassischen Studium gibt es hingegen viele Möglichkeiten, ins Ausland zu gehen: Zum Studium, für einen Ferienssprachkurs oder auch für ein Praktikum. Aber: Die Organisation kann außerordentlich herausfordernd sein. Du musst deine Uni oder deinen Betrieb selbst finden und dich auch selbst um die Finanzierung kümmern. Die meisten Hochschulen unterhalten zwar Partnerschaften mit Auslands-Hochschulen und / oder bieten Stipendien an. Nicht selten sind diese Programme aber sehr begehrt und ob du einen Platz in deiner Traumstadt bekommst, hängt bisweilen stark von deinem Notenschnitt ab.

Punkt 6

Duale Studiengänge sind in der Regel nur an (Fach-) Hochschulen, Berufsakademien oder ähnlichen Einrichtungen möglich. An der Universität sind sie eine absolute Ausnahme. Wenn du unbedingt an einer Universität studieren möchtest, dann wird die Auswahl an Dualen Studienangeboten sehr klein.

Punkt 7

Vielleicht muss es ja nicht gleich der Doktortitel sein, aber der Master wäre schon nett! Das könnte dafür sprechen, ein klassisches Studium zu beginnen. Einige Betriebe ermöglichen dir einen Master zwar auch nach Abschluss deines Dualen Studiums, aber nicht immer passt er dann so richtig in deine Lebensplanung. Vielleicht hast du in einer deiner Praxisphasen eine besonders interessante Abteilung kennengelernt, in der du dich wohlfühlst und bekommst ausgerechnet von dieser Abteilung ein gutes Angebot, direkt nach dem Bachelor-Abschluss. Oder es wird sogar von dir erwartet, erst einmal direkt einzusteigen.

Grundsätzlich kannst du den Master auch nach ein paar Jahren Berufserfahrung machen. Einige Betriebe unterstützen dies sogar. Ob du es dann wirklich machst, ist die andere Frage. Vielleicht hast du schon die ersten Schritte auf deiner Karriereleiter erklommen und möchtest ungern eine Pause einlegen. Vielleicht möchtest du auch nicht auf das Geld, an das du dich gewöhnt hast, verzichten. Wenn du einen Master fest einplanst, frag bei der Bewerbung für ein Duales Studium in jedem Fall nach, welche Möglichkeiten es bei deinem Wunsch-Betrieb für ein Master-Studium gibt.

Punkt 8

Auch mit einem Dualen Studium ist der Weg zum Doktortitel und in die Wissenschaft prinzipiell möglich. Findest du – vielleicht wider Erwarten – mehr Spaß an den theoretischen Inhalten als an der betrieblichen Praxis, kannst du mit deinem Bachelor-Abschluss einen passenden Master-Studiengang suchen und dich nach erfolgreicher Masterarbeit an einer Universität für eine Promotionsstelle bewerben.

Punkt 9

Da der Ausbildungs- bzw. Praktikumsbetrieb Zeit und Geld in dich und deine Ausbildung investiert hat, wird er auch ein Interesse daran haben, dich nach dem Abschluss deines Dualen Studiums als Mitarbeiter zu halten und dir eine Übernahme anzubieten.
In einigen Unternehmen gibt es hingegen festgelegte Karrierewege, die meist einen höheren Abschluss als den Bachelor voraussetzen. Strebst du dies unbedingt an, dann könnte der Weg über ein klassisches Studium dich schneller an dein Ziel bringen.



“WENN DU DENKST, BEI DER TELEKOM HAST DU NUR MIT HANDYS UND ROUTERN ZU TUN FALSCH GEDACHT.”

Dennis, dualer Student

BEI DER DEUTSCHEN TELEKOM lernst Du von den Besten der IT-Branche und vernetzt mit ihnen die Welt. Mehr erfahren: **telekom.com/dualesstudium**

Berufserfahrung sammeln, eigenes Geld verdienen und gleichzeitig ein Hochschulstudium absolvieren: Mit dem dualen Studium bei der Telekom musst Du auf nichts verzichten. Wir fördern die individuellen Stärken jedes Einzelnen und bieten Dir hervorragende Entwicklungsmöglichkeiten in einem internationalen Umfeld. Kurz: Dein idealer Einstieg ins Berufsleben.

INFORMATIK UND INFORMATIONSTECHNIK

- Bachelor of Science in Informatik (m/w/d)
- Bachelor of Science in IT-Security (m/w/d)
- Bachelor of Engineering in Telekommunikationsinformatik (m/w/d)
- Bachelor of Engineering in Informationstechnik (m/w/d)
- Bachelor of Engineering in Informations- und Kommunikationstechnik (m/w/d)

WIRTSCHAFTSINFORMATIK

- Bachelor of Science in Wirtschaftsinformatik (m/w/d)
- Bachelor of Arts in Wirtschaftsinformatik (m/w/d)

BETRIEBSWIRTSCHAFTSLEHRE

- Bachelor of Arts in Betriebswirtschaftslehre (m/w/d)

ERLEBEN, WAS VERBINDET.

Wo kann man Dual studieren?

In dieser Lektion erfährst du, wie groß das Angebot an Dualen Studiengängen in deiner Region ist und welche Besonderheiten es in deinem Bundesland gibt.

Das Duale Studium ist in Deutschland nicht einheitlich geregelt. Von Hochschule zu Hochschule und von Bundesland zu Bundesland gibt es unterschiedliche Zugangsvoraussetzungen und Studienbedingungen. Es ist vorerst nicht nötig, dass du dich mit allen Studieneinrichtungen intensiv auseinandersetzt. Du solltest aber wissen, dass Hochschule nicht gleich Hochschule ist. Das Gleiche gilt für die Unterschiede zwischen den Bundesländern.

1. Welche Studieneinrichtungen bieten Duale Studiengänge an?

Grundsätzlich gibt es 5 Arten von Einrichtungen, die Duale Studiengänge anbieten:

- Fachhochschulen (FH)
- Universitäten
- Berufsakademien (BA)
- Duale Hochschule Baden-Württemberg (DHBW)
- Verwaltungs- und Wirtschaftsakademien (VWA)

Kennzeichen

Fachhochschulen und Universitäten sind die klassischen Hochschulen, an denen vor allem „normale“ Studiengänge angeboten werden. Vor allem an den FHs kamen aber in den letzten Jahren viele Duale Studiengänge als Zusatzangebot dazu.

Berufsakademien sind auf Duale Studiengänge spezialisiert, wobei das Studium besonders eng mit dem ausbildenden Unternehmen verknüpft ist.

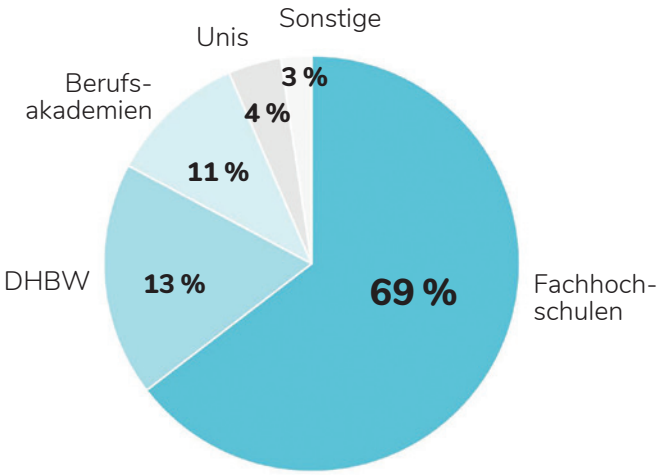
Die Duale Hochschule Baden-Württemberg ist eine eigene Hochschulform in Baden-Württemberg. Diese staatliche Hochschule bietet nur Duale Studiengänge an und ist durch einen Zusammenschluss der 8 baden-württembergischen Berufsakademien entstanden.

Verwaltungs- und Wirtschaftsakademien sind ein Sonderfall. An diesen Bildungseinrichtungen werden in der Regel keine Dualen Studiengänge, sondern Abiturientenausbildungen angeboten. Ein akademischer Abschluss (Bachelor) ist hier nur möglich, wenn die Einrichtung mit einer anderen Hochschule kooperiert.

Verteilung der Studiengänge

Die meisten Dualen Studiengänge wurden in den letzten Jahren von FHs angeboten – mit Ausnahme von Baden-Württemberg, wo das Angebot der DHBW am größten war.

Auch die Berufsakademien boten eine Vielzahl an Studiengängen, während das Angebot der Unis ziemlich gering war.



*Quelle: Eigene Datenauswertung, Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB), Datenbank AusbildungPlus, Stand: April 2019.

Hinweis: ECTS steht für European Credit Transfer and Accumulation System und ist ein System, mit dem Leistungspunkte bei einem Hochschulwechsel anrechenbar sind, auch im Ausland.

2. Welche Besonderheiten gibt es in den einzelnen Bundesländern?

Da das Modell des Dualen Studiums erst seit einigen Jahren angeboten wird, kann man bisher noch nicht jeden Studiengang auch dual studieren. Technische Fachbereiche wie Ingenieurwesen oder Informatik und wirtschaftliche Studiengänge wie BWL sind am weitesten verbreitet und werden in allen Bundesländern angeboten. Auch Studiengänge im Sozialwesen sind in allen Ländern auf dem Vormarsch. Wenn du dich speziell für ein Duales Studium im Bereich Kommunikation und Design interessierst, bist du dagegen auf wenige Hochschulstandorte und Praxisorte beschränkt.

Die Bundesland-Besonderheiten im Überblick findest du hier:

Baden-Württemberg



Baden-Württemberg ist der Geburtsort des Dualen Studiums. Mit fast 300 Dualen Studiengängen bieten die baden-württembergischen Hochschulen bundesweit das drittgrößte Studienangebot. Ein Duales Studium ist in Baden-Württemberg an 33 verschiedenen Standorten möglich.

- Besonders groß ist das Angebot der Dualen Hochschule Baden-Württemberg (DHBW), die mehr als 200 Studiengänge in den Fachrichtungen Technik, IT, Wirtschaft und Sozialwesen anbietet.
- Jeder an der DHBW angebotene Bachelor-Studiengang kann mit 210 ECTS-Punkten abgeschlossen werden, daher ist bei nahezu allen Dualen Studiengängen anschließend ein Masterstudium möglich.

Berlin/Brandenburg



In Berlin kannst du zwischen 40 verschiedenen Dualen Studiengängen wählen – ein Großteil davon mit Schwerpunkt BWL. In Brandenburg werden derzeit 21 Studiengänge angeboten.

- Außerdem findest du in Berlin auch spezielle Angebote im Bereich Journalismus und Design, wie „Medien- und Eventmanagement“, „Journalismus und Unternehmenskommunikation“ oder „Grafikdesign und Visuelle Kommunikation“.
- In Brandenburg kannst du neben den üblichen technischen und wirtschaftlichen Fachrichtungen auch soziale Fächer, wie zum Beispiel „Therapiewissenschaft“, „Musikpädagogik“ oder „Sprachförderung in Sozialer Arbeit“ studieren.

Bayern



Bayern steht bundesweit an der Spitze. Mit 350 Dualen Studiengängen führen die bayerischen Hochschulen. Das Duale Studium ist in Bayern an 33 unterschiedlichen Standorten möglich.

- 2006 hat Bayern die Initiative „hochschule dual“ ins Leben gerufen, die 17 bayerische Hochschulen für angewandte Wissenschaften, 2 Hochschulen in kirchlicher Trägerschaft und die Hochschule in Ulm (Baden-Württemberg) vereint.
- In Bayern werden die Studienmodelle etwas anders benannt. Es gibt einerseits das Verbundstudium (= ausbildungsintegrierendes Studium), das etwa 4 ½ Jahre dauert und mit einem Ausbildungs- und Studienabschluss endet. Andererseits ist auch ein Studium mit vertiefter Praxis möglich. Dabei schließt du in der Regel nach 3 ½ Jahren mit dem Bachelor ab.
- Neben Wirtschaft, Technik, IT und Sozialwesen werden auch Studiengänge im Bereich Kommunikation und Design angeboten.

Bremen



Insgesamt 4 Hochschulen und Berufsakademien in Bremen bieten zurzeit 14 Duale Studiengänge an. Darunter sind auch spezifische technische Fächer wie beispielsweise „Mechanical Production and Engineering“ oder „Schiffbau und Meerestechnik“.

Hamburg



Das Angebot Dualer Studiengänge in Hamburg hat sich über die letzten Jahre mehr als verdoppelt. Aktuell kannst du zwischen 37 unterschiedlichen Studiengängen in den Bereichen Wirtschaft/BWL, IT/Technik und Sozialwesen wählen.

- Die Berufsakademien und Hochschulen Hamburgs bieten auch ungewöhnlichere Bachelor-Studiengänge an, wie „Maritime Management“, „Health Care Studies“ oder „Schiffbau“.

LEKTION 3

Hessen



Das Duale Studienangebot in Hessen liegt mit etwa 130 Studiengängen im oberen Bereich. Jedoch überwiegen auch hier die wirtschaftswissenschaftlichen und technischen Studiengänge.

- Unter der Dachmarke „Duales Studium Hessen“ sind 17 hessische Hochschulen vereint, die sich mit dem sogenannten „Kriterienkatalog“ auf einheitliche Qualitätsstandards ihrer Studienangebote geeinigt haben.
- In Hessen kannst du auch fündig werden, wenn du nach einem Dualen Studium im Bereich Kommunikation und Design suchst.

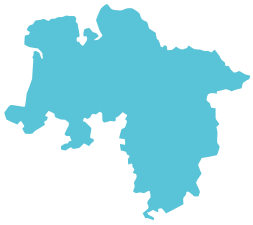
Mecklenburg-Vorpommern



Auch Mecklenburg-Vorpommern hat beim Dualen Studium aufgeholt und sein Studienangebot über die letzten Jahre stetig ausgebaut. Zurzeit kannst du zwischen 14 unterschiedlichen Studiengängen an 7 Standorten wählen.

- Aus den gängigen technischen und wirtschaftlichen Fachbereichen stechen v.a. die Studiengänge „Schiffsbetriebstechnik“ und „Lebensmitteltechnologie“ heraus.

Niedersachsen



Die Akademien und Hochschulen Niedersachsens bieten etwa 100 Duale Studiengänge an.

- Der Studiengang „Handwerksmanagement“ bietet dir die Möglichkeit das Duale Studium mit einem Meisterbrief zu kombinieren.
- Zu den eher außergewöhnlichen Studiengängen, die du in Niedersachsen belegen kannst, zählen etwa der Ingenieurstudiengang „Green Building“ oder die sozialen Fachrichtungen „Hebamme Dual“ und „Health Care Management“.

Nordrhein-Westfalen



Mit über 300 Dualen Studiengängen gehört NRW zu den Spitzenreitern des Dualen Studiums und belegt Platz 2 hinter Bayern.

- Anders als in Bayern versteht man unter einem VERBUNDSTUDIUM in Nordrhein-Westfalen ein speziell auf die Anforderungen von Berufstätigen / Auszubildenden ausgerichtetes Studienkonzept, das sich durch 3 Bausteine auszeichnet:
  - Verbund von Fachhochschulen in NRW
  - Verbund von Studium und Beruf
  - Verbund von Präsenz- und Selbststudium
- Da in NRW rund 50 verschiedene Bildungseinrichtungen miteinander konkurrieren, existieren viele Alternativen zum klassischen praxis- / ausbildungsintegrierenden Studium. Falls du dich z. B. schon für eine Ausbildung entschieden hast, bietet sich ein Verbundstudium für dich an. Durch die große Verbreitung kennt ein Großteil der Unternehmen die Dualen Studienformen und unterstützt dich gerne durch Freistellungen oder finanzielle Hilfen.
- Außerdem bist du durch die vielen ansässigen Hochschulen / Akademien bei der Ortsauswahl flexibler als in anderen Bundesländern. Du kannst dich hier entscheiden, ob du beispielsweise BWL lieber in Bochum,

Rheinland-Pfalz



Das Duale Studienangebot in Rheinland-Pfalz ist unter dem Dachverband „Duale Hochschule Rheinland-Pfalz“ gebündelt und umfasst mittlerweile fast 90 Studiengänge an 13 unterschiedlichen Standorten.

- Neben den typischen Studiengängen in Wirtschaft, Technik und IT hat Rheinland-Pfalz auch zahlreiche seltene Fachrichtungen zu bieten, wie z. B. „Weinbau und Oenologie“, „Archäologische Restaurierung“ oder „Nachhaltige Ressourcenwirtschaft“.

Saarland



An insgesamt 4 verschiedenen Hochschulen und Berufsakademien bietet das Saarland derzeit 17 Duale Studiengänge an.

- Hier wirst du als Sportbegeisterter auf jeden Fall fündig. Du kannst z. B. in Saarbrücken zwischen „Fitnesstraining“, „Sportökonomie“ oder „Fitnessökonomie“ wählen.

Sachsen



In Sachsen kannst du zwischen rund 98 Dualen Studiengängen und 14 Standorten wählen. Studiengänge der Wirtschaftswissenschaften und Maschinenbau stechen hier besonders heraus.

- Kreative oder Chemie-Freaks aufgepasst: In Sachsen gibt es auch Angebote wie „Fernseh-Journalismus inkl. Moderatoren-Ausbildung“, „Fernseh-Kamera“, „Mikrotechnologie“, „Biotechnologie“ und „Lebensmittelsicherheit“.

Schleswig-Holstein



Deutschlands nördlichstes Bundesland hat rund 40 unterschiedliche Duale Studiengänge an 10 Standorten zu bieten.

- In Kiel werden manche Studiengänge „industriebegleitend“ ausgeschrieben, kurz „IBS“. Sie verlaufen nach dem praxisintegrierenden Prinzip mit Fokus auf die Umsetzung der Theorie in einem Industriebetrieb.

Sachsen-Anhalt



Auch in Sachsen-Anhalt ist das Angebot an Dualen Studiengängen in den letzten Jahren stark gewachsen. Derzeit werden 34 Duale Studiengänge an 7 Standorten angeboten.

- Besondere Studiengänge, die so nur in Sachsen-Anhalt angeboten werden, sind „Biotechnologie“, „Umwelt- und Energieprozesstechnik“, „Computervisualistik“ und „Molekulare und strukturelle Produktgestaltung“.

Thüringen



Thüringen hat sein Angebot an Dualen Studiengängen gegenüber den Vorjahren deutlich ausgebaut. Mittlerweile hast du die Wahl zwischen 48 Studiengängen.

- Im so genannten „Erfurter Modell“ kombinierst du eine Berufsausbildung beispielsweise zum Elektroniker für Betriebstechnik oder Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik mit einem Fachhochschulstudium zum Bachelor of Engineering.

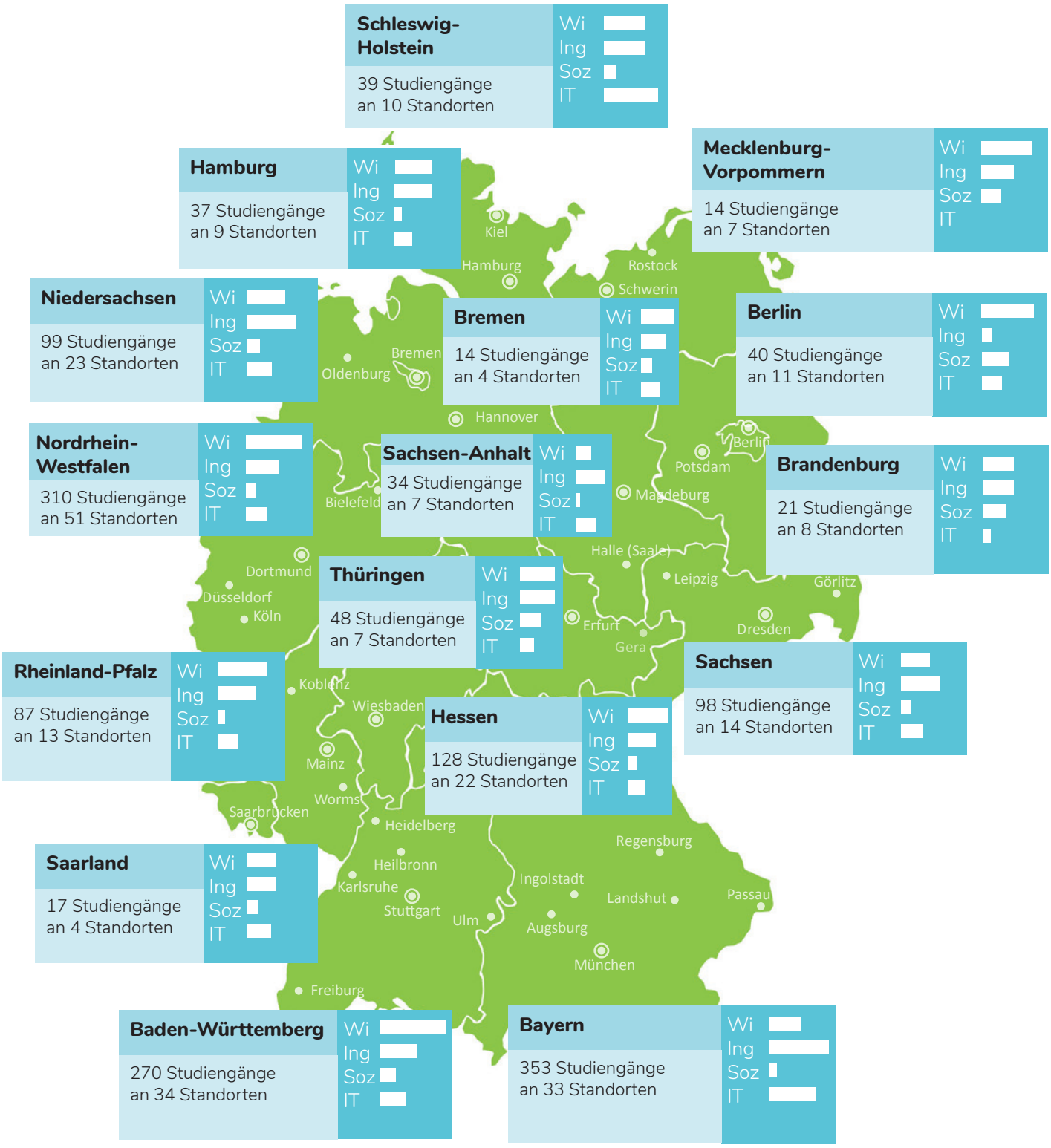
- Außergewöhnliche Studiengänge, die in Thüringen angeboten werden, sind „Laser- und Optotechnologien“ und „Eisenbahnwesen“.

Übung: Diskutiert in der Klasse, ob ihr euch auch vorstellen könnt, für das Studium in ein anderes Bundesland zu ziehen. Was spricht dafür, was dagegen?

Pro	Contra

Erklärung

Die Zahl der Standorte gibt an, wie viele Hochschulen im jeweiligen Bundesland ein Duales Studium anbieten. Die Balkendiagramme zeigen dir, wie groß das Studienangebot in den Fachrichtungen Wirtschaftswissenschaften, Ingenieurwesen, Sozialwesen und Informatik in den einzelnen Bundesländern ist.



Quelle: *Eigene Datenauswertung, Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB), Datenbank AusbildungPlus, Stand: April 2019.*



Enter Deine Zukunft mit einer Ausbildung oder einem Dualen Studium bei der Finanz Informatik. Bereits seit vielen Jahren bilden wir erfolgreiche Wirtschafts- und Fachinformatiker aus. Aufgrund der Digitalisierung warten immer wieder neue Herausforderungen in der Zukunft auf uns.

Als einer der größten Finanz-IT-Dienstleister Europas bieten wir unseren Kunden den kompletten IT-Service an: Von der Entwicklung und Bereitstellung von IT-Anwendungen, Netzwerken und technischer Infrastruktur, bis hin zum Rechenzentrumsbetrieb, Beratung, Schulung und Support. Abwechslung ist bei uns daher immer garantiert! Weitere Informationen findest Du auf unserer Webseite www.f-i.de/karriere. Schau doch mal rein!

Sparkassen-Finanzgruppe

finanz informatik

Duale Studiengänge



In dieser Lektion lernst du, wie du Schritt für Schritt ein passendes Duales Studium findest.

In den vorherigen Lektionen hast du dich ausführlich über das Duale Studium informiert. Kommt dieser Weg für dich in Frage? Dann geht es jetzt darum, den passenden Studiengang für dich zu finden. Aktuell werden in Deutschland rund 1.600 Duale Studiengänge angeboten. Sich bei dieser großen Auswahl zu orientieren ist schon eine größere Herausforderung. Du kannst dich schließlich nicht intensiv mit 1.600 Studiengängen beschäftigen.

1. Berufe kennenlernen

Neben den theoretischen Lerninhalten an der Hochschule bilden die Praxisphasen die 2. Säule des Dualen Studiums. Sie finden im Unternehmen statt, mit dem du einen Ausbildungs- oder Praktikumsvertrag abgeschlossen hast. Je nachdem, ob dein Duales Studium ausbildungs- oder praxisintegrierend ist, sind die praktischen Lerninhalte unterschiedlich stark standardisiert (s. Grafik).

Wenn du mit dem Gedanken spielst, ein ausbildungsintegrierendes Duales Studium zu absolvieren, kannst du auch nach zu dir passenden Ausbildungsberufen suchen, die in Kombination mit einem Studium angeboten werden. Studium und Ausbildung müssen dabei nicht unbedingt zur selben Fachrichtung gehören, häufig ist dies aber der Fall. Eine vollständige Auflistung der Kombinationsmöglichkeiten wäre hier zu umfangreich und kann sich auch ständig ändern.

Nutze unseren fiktiven Studiencampus auf Seite 23 als Orientierungshilfe. Die Gebäude stellen Fachrichtungen dar und die einzelnen Stockwerke beinhalten Ausbildungsberufe, die du in einem ausbildungsintegrierenden Dualen Studium erlernen kannst.



2. Fachrichtungen kennenlernen

Genau wie Schulfächer lassen sich auch Studiengänge bestimmten Fachrichtungen zuordnen oder stehen ihnen zumindest nahe. Wenn du beruflich in eine bestimmte Fachrichtung gehen möchtest oder Fachrichtungen ausschließen kannst, reduziert sich die Anzahl der möglichen Studienangebote. In künstlerischen Fächern und in den Geisteswissenschaften werden zum Beispiel bisher kaum Duale Studiengänge angeboten. Die Studiengänge lassen sich in die folgenden Fachrichtungen einordnen:

Fachrichtung	Anzahl Studiengänge
Wirtschaftswissenschaften / BWL	592
Ingenieurwesen	618
Informatik	192
Sozialwesen / Erziehung / Gesundheit / Pflege	154
Kommunikation / Design	6
Summe	**1.562**

Quelle: *Eigene Datenauswertung, Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB), Datenbank AusbildungPlus, Stand: April 2019.*

Auf den folgenden Seiten erfährst du mehr über 4 der genannten Fachrichtungen und siehst, welche Studiengänge dazu gehören. Weitere Infos zu den Fachrichtungen und einzelnen Studiengängen findest du unter **www.azubiyo.de/duales-studium/studiengaenge**

3. Fachrichtungen im Detail

Steckbrief Duales Studium Wirtschaftswissenschaften / BWL	
Angebot Duale Studiengänge	592
Branchenspektrum	Großes Branchenspektrum, z. B. › Dienstleistungsbereich wie Banken, Versicherungen, Unternehmens- und Steuerberatungen › Industrie und Handel › Öffentlicher Dienst
Beschäftigungsmöglichkeiten	Viele Tätigkeitsbereiche, u.a. › Controlling › Vertrieb & Marketing › Personalwesen › Unternehmensplanung
Kombinationsmöglichkeiten	› Kombination mit kaufmännischer Ausbildung › Kombination mit anderer Fachrichtung wie Informatik, Ingenieurwesen oder Sozialwesen

Wirtschaftswissenschaften / BWL



Jeder Zweite, der ein Duales Studium absolviert, ist in einem wirtschaftswissenschaftlichen Studiengang eingeschrieben. Betriebswirte werden praktisch in jeder Branche benötigt. Sie haben gute Chancen, einen Arbeitsplatz zu finden. Das Angebot ist daher auch sehr groß.

Wirtschaftswissenschaftliche Studiengänge sind beispielsweise Industriemanagement, Business Administration oder BWL. Die Studiengänge werden in Kombination mit vielen verschiedenen Ausbildungen angeboten und können sich daher inhaltlich deutlich voneinander unterscheiden. Wenn diese Fachrichtung für dich in Frage kommt, solltest du unbedingt darüber nachdenken, welche Aspekte dich besonders interessieren. In der Regel wird BWL mit einer der rechts dargestellten Spezialisierungen angeboten.

Das Studium gliedert sich meist in ein Grundstudium und ein Vertiefungs- bzw. Hauptstudium:

Grundstudium:
Die Studieninhalte vermitteln wirtschaftswissenschaftliches Grundlagenwissen in Fächern wie z. B. BWL, VWL, Rechnungswesen und Recht. Dazu gehört auch ein Praxissemester.

Vertiefungs- / Hauptstudium:
In diesem Teil des Studiums (i.d.R. in den letzten 2-3 Semestern) vertiefen die Studieninhalte das Spezialwissen für den gewählten Studienschwerpunkt, z. B. Versicherungswesen oder Controlling. In dieser Zeit wird auch die Bachelorarbeit angefertigt.

BWL
- BANK
- ENERGIE
- GASTRONOMIE
- GESUNDHEIT
- HANDEL
- INDUSTRIE
- INTERNATIONAL BUSINESS
- LOGISTIK
- MARKETING
- MEDIEN
- PERSONALWESEN
- RECHNUNGSWESEN
- SPORT
- TOURISMUS
- VERSICHERUNG
- WIRTSCHAFTSINFORMATIK

Ingenieurwesen



Hightech und Zukunftstechnologie brauchen kreative Ingenieurskunst. Das Elektroauto beispielsweise erfordert ein breites Spektrum an intelligenten Lösungen für den Karosseriebau, die Energieversorgung im Auto oder die Infrastruktur eines Batterieaufladenetzes.

Steckbrief Duales Studium Ingenieurwesen	
Angebot Duale Studiengänge	624
Branchenspektrum	Großes Branchenspektrum, z. B. › Bauwirtschaft › Elektroindustrie › Maschinen- und Anlagenbau › Unterhaltungsindustrie
Beschäftigungs-möglichkeiten	Viele Tätigkeitsbereiche, u.a. › Marketing › Vertrieb › Produktion › Entwicklung
Kombinations-möglichkeiten	› Kombination mit (elektro-)technischen Ausbildungsberufen & IT-Berufen › Kombination mit anderer Fachrichtung, z. B. BWL

Die Technikwelt ist differenziert, daher gibt es auch kein allgemeines Ingenieurstudium. Die am häufigsten angebotenen Studiengänge sind:

- Bauingenieurwesen
- Maschinenbau
- Verfahrenstechnik
- Elektrotechnik
- Wirtschaftsingenieurwesen

Wer ein Duales Studium Ingenieurwesen absolviert hat, dem steht ein vielseitiges und breites Feld an Beschäftigungsmöglichkeiten zur Auswahl. Daher – und auch wegen des bestehenden Ingenieurmangels – sind die Zukunftsaussichten vielversprechend.

Tätigkeitsgebiete sind z. B.:

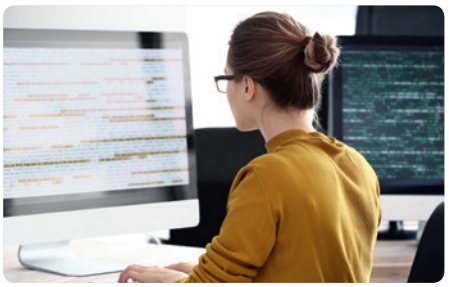
Marketing / Vertrieb: Produktmanager „begleiten“ ihre Produkte über den gesamten Produktlebenszyklus und sind verantwortlich für den Erfolg der Produkte. Vertriebsingenieure akquirieren Kunden und übernehmen die technische und kaufmännische Beratung und Betreuung.

Produktion: Fertigungsmaschinen und Anlagen sind in Betrieb zu nehmen. Wartungspläne sind auszuarbeiten, um kostspielige Fertigungsstillstände zu vermeiden. Die Produktion ist zu koordinieren und zu steuern. Der gesamte Fertigungsprozess muss betreut und ständig optimiert werden.

Entwicklung: In den Entwicklungsabteilungen der Unternehmen und Institute sind die Spezialisten besonders gefragt. Am Beispiel „Auto“ lässt sich das erklären. Es gibt keinen „Auto-Ingenieur“, sondern hier sind die unterschiedlichsten Fachleute tätig: z. B. für den Motor, das Getriebe, den Antrieb, die Kupplung, die zahlreichen Elektronikbestandteile, die Elektrik und den Karosseriebau.

Steckbrief Duales Studium Informatik	
Angebot Duale Studiengänge	192
Branchenspektrum	Großes Branchenspektrum, z. B. › IT-Dienstleister, Softwarehäuser › Kommunikationsunternehmen › Industrie & Handel › Banken, Versicherungen › Beratungsgesellschaften › Öffentlicher Dienst
Beschäftigungs-möglichkeiten	Viele Tätigkeitsbereiche, u.a. › Industriebetriebe › Medizin-, Automatisierungs- und Fertigungstechnik › IT-Abteilungen der Firmen in allen Branchen
Kombinations-möglichkeiten	› Kombination mit Ausbildungsberufen der IT & Elektrotechnik › Kombination mit anderer Fachrichtung, z. B. BWL

Informatik



Ohne Informatik wäre unser modernes Leben nicht möglich. Kein Auto, kein Flugzeug könnte gesteuert werden, die Unterhaltungsbranche würde immer noch in den Kinderschuhen stecken, der Haushalt wäre anstrengender und für die Freizeit gäbe es keine Videospiele oder Smartphones.

Das Duale Studium Informatik ist mathematisch ausgerichtet. Die Studienfächer orientieren sich bereits im Grundstudium an den entsprechenden Studienschwerpunkten. Dazu können u.a. Mathematik, Physik und Programmiersprachen gehören.

Die Informatik unterteilt sich in die Bereiche Technische, Praktische, Angewandte und Theoretische Informatik. Dieses Duale Studium bietet eine Vielzahl dieser Teilbereiche entweder als eigene Studiengänge oder als Studienschwerpunkte an.

Technische Informatik: Hier geht es darum Hard- und Software zu verstehen und zu wissen, wie Prozessoren und Chips aufgebaut sind, wie technische Systeme funktionieren, um sie mit geeigneten Softwarelösungen zu kombinieren. Die Technische Informatik ist auf die Hardware fokussiert und eng mit der Elektrotechnik verbunden.

Praktische Informatik: Dieser Schwerpunkt ist dagegen eher softwarelastig. Die Praktische Informatik befasst sich mit Programmiersprachen, Betriebssystemen, der Entwicklung von Softwarelösungen und Computerprogrammen für die Anwendungsgebiete der Informatik, wie z. B. Informations- und Kommunikationssysteme, Internet, Computer, Geräte und Maschinen.

Angewandte Informatik: Wie kann man eine konstruierte Hardware zusammen mit einer entwickelten Software für ein bestimmtes Anwendungsgebiet einsetzen? Ein Beispiel: Ein Spracherkennungsprogramm (Software) soll in Navigationsgeräten (Hardware) von Autos den unterschiedlichsten Sprachbefehlen des Fahrers folgen. Mit der Umsetzung dieser Anwendung, also der Praktischen und der Technischen Informatik, beschäftigt sich die Angewandte Informatik.

Theoretische Informatik: Sie ist stark mathematisch ausgerichtet und wissenschaftliche Basis für die Technische und Praktische Informatik. Für ein Duales Studium ist sie daher eher untypisch.

Sozialwesen



Den anderen Menschen in den Mittelpunkt seiner eigenen Arbeit stellen, zur Entfaltung seiner Persönlichkeit, zu mehr Lebensqualität und sozialer Gerechtigkeit beitragen: Ein Duales Studium Sozialwesen schafft die „handwerklichen" Voraussetzungen, um diese Aufgaben zu erfüllen.

Steckbrief Duales Studium Sozialwesen / Erziehung / Gesundheit / Pflege	
Angebot Duale Studiengänge	154
Branchenspektrum	Einsatz v. a. für öffentliche, freie und kirchliche Träger von sozialen Einrichtungen, z. B. › Jugend-, Gesundheits- und Sozialämter der Kommunen › Pflege- und Altenheime › Kinderheime, Familienzentren › Behinderteneinrichtungen und -werkstätten › Kur- und Reha-Einrichtungen › Krankenhäuser und psychiatrische Kliniken › Soziale Dienste wie z. B. Caritas oder Arbeiterwohlfahrt, Rettungsdienste, Drogenhilfen, Strafvollzug
Beschäftigungsmöglichkeiten	Viele Tätigkeitsbereiche, u. a. › In der Betreuung (z. B. von Kindern & auffälligen Jugendlichen) und Beratung (z. B. Erziehungsberatung) › In der Pflege und in pädagogischen Diensten › In der Arbeit mit Kranken, Alten und Behinderten › In der Bildungsarbeit (z. B. Erwachsenenbildung)
Kombinationsmöglichkeiten	› Kombination mit Ausbildungsberufen aus den Bereichen Hotel & Tourismus oder Medizin & Gesundheit › Kombination mit anderer Fachrichtung, z. B. BWL

Zur Fachrichtung Sozialwesen gehören beispielsweise die Studiengänge Soziale Arbeit, Pflege, Physiotherapie, Gesundheitsmanagement oder Hebammenwesen.

Studieninhalte: Die Studienfächer beziehen sich – neben den Methoden und Theorien der Sozialen Arbeit und der Sozialpädagogik – auf Themenbereiche wie Philosophie (z. B. Sozialphilosophie, Ethik), Soziologie (z. B. Familiensoziologie), Psychologie (z. B. klinische Psychologie), Sozialmedizin (z. B. Rehabilitation, Suchterkrankungen), Recht (z. B. Familien-, Sozialhilferecht), Ökonomie (z. B. Ökonomie der Sozialverwaltung) und betriebswirtschaftliche Grundlagen (z. B. Controlling, Personalwesen).

Studienschwerpunkte: Ein Duales Studium in der Fachrichtung Sozialwesen orientiert sich mit seinen Schwerpunkten und Vertiefungen an den Arbeitsfeldern der Sozialen Arbeit und Sozialpädagogik. Dazu gehören u. a.: Kinder- und Jugendhilfe, Familienhilfe, Alten- und Behindertenhilfe, Erziehungshilfe, Heimerziehung, Drogen- und Suchthilfe, Straffälligenhilfe oder Gesundheitswesen.

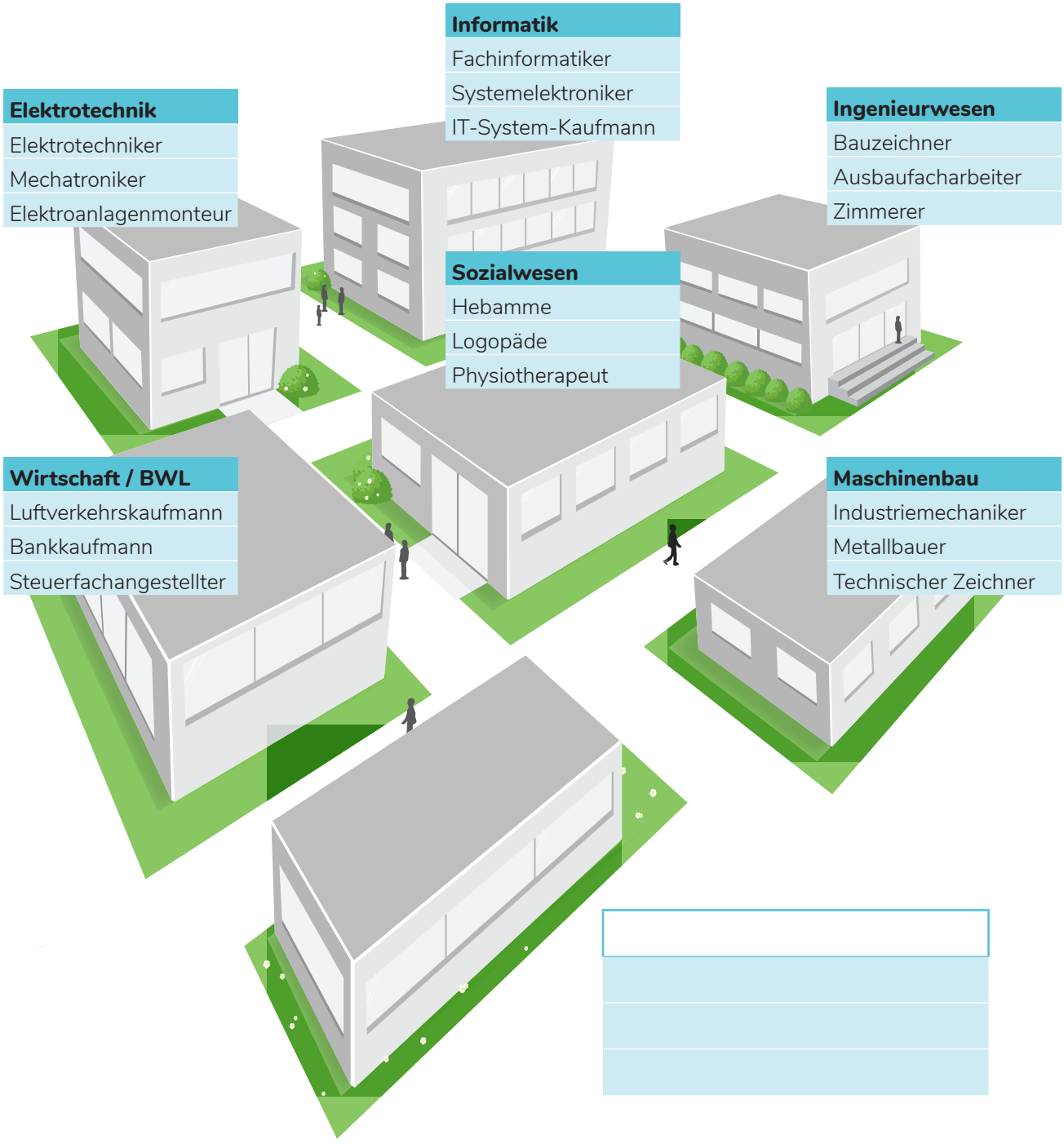
Hinweis: Für alle Fachrichtungen gilt: Die Studienschwerpunkte sind eng mit den kooperierenden Ausbildungs- bzw. Praktikumsbetrieben, wie z. B. Banken oder Industriebetrieben, abgestimmt. Wer ein Duales Studium beginnt, hat sich damit durch seinen Ausbildungs- bzw. Praktikumsvertrag schon für einen Studienschwerpunkt entschieden.

Übung: Jedes Gebäude des Campus steht für einen anderen Studiengang und zeigt beispielhaft, welche Ausbildungsberufe du im ausbildungsintegrierenden Modell kombinieren kannst.

a) Fülle das leerstehende Gebäude mit deinem Wunschstudiengang. Informiere dich über den Studiengang und finde heraus, welche Unternehmen deine gewählte Fachrichtung in Kombination mit welchen Berufen anbieten. Trage die möglichen Ausbildungsberufe für deinen Studiengang ebenfalls in das leerstehende Gebäude ein.

TIPP: Nutze den AZUBIYO-Stellenmarkt (**www.azubiyo.de/stellenmarkt**) und die AZUBIYO-Studiengangsprofile (**www.azubiyo.de/duales-studium/studiengaenge**) für die Beantwortung.

b) Informiere dich über die eingetragenen Berufe und deren Ausbildungsinhalte. Nutze hierfür beispielsweise das Berufe- Lexikon. (**www.azubiyo.de/berufe/a-z**)





Duales Studium BWL - Handel, Vertiefung Konsumgüterhandel Filiale (B.A.)

Wichtigste Fakten

- Voraussetzung: Fachhochschulreife oder höher
- Dauer: 3 Jahre (6 Semester)
- Beginn: September
- monatliche Vergütung (1. Jahr: 1.400€/mtl., 2. Jahr: 1.600€/mtl., 3. Jahr: 1.800€/mtl.)

Das bieten wir dir

- ✔ Attraktive Vergütung
- ✔ Intensive Ausbildung mit fachlicher und persönlicher Betreuung
- ✔ Kollegiales Miteinander
- ✔ Spannende Projekte, Veranstaltungen und Wettbewerbe
- ✔ Gute Übernahmechancen sowie vielfältige Entwicklungsmöglichkeiten

Interesse geweckt?

Informiere dich jetzt unter kaufland.de/schueler

top EMPLOYER DEUTSCHLAND 2019
CERTIFIED EXCELLENCE IN EMPLOYEE CONDITIONS

Kaufland

Abiturienten-ausbildung



In dieser Lektion lernst du eine Sonderform zwischen Ausbildung und Dualem Studium kennen.

Du hast dich jetzt intensiv mit dem Dualen Studium auseinandergesetzt. Kommen für dich weder ein Duales noch ein traditionelles Uni-Studium in Frage? Dann möchten wir dir eine interessante Alternative vorstellen: die Abiturientenausbildung.

Die Abiturientenausbildung – auch Abiturientenprogramm oder Sonderausbildung für Abiturienten – ist weniger bekannt, bietet aber interessante Chancen und gute Perspektiven für Schulabsolventen mit Abitur. Es handelt sich dabei um ein Ausbildungsmodell, das sowohl Merkmale einer „normalen" Berufsausbildung als auch eines Dualen Studiums vereint.

Abiturientenausbildung auf einen Blick

- Zugang nur mit (Fach-)Hochschulreife
- Theorie und Praxis im Verbund: Ausbildung im Betrieb und in privater Bildungseinrichtung
- Häufig Doppel-Abschlüsse
- Gute Übernahmechancen nach der Ausbildung
- Mehr Praxis als im Dualen Studium
- Mehr Theorie als bei der klassischen dualen Ausbildung durch zusätzliche Lehrgänge

1. Wer kann eine Abiturientenausbildung machen?

Die Abiturientenausbildung wird speziell für Abiturienten und Fachabiturienten angeboten. Als Bewerber musst du also, je nach Unternehmen und Ausbildungsmodell, die allgemeine Hochschulreife, die fachgebundene Hochschulreife oder die Fachhochschulreife haben.

2. Wie ist die Ausbildung aufgebaut?

Diese Ausbildungsform ist nicht einheitlich geregelt. Je nach Unternehmen und Bundesland gibt es unterschiedliche Modelle. Grundsätzlich ist die Abiturientenausbildung – genauso wie die klassische duale Berufsausbildung – zweigeteilt in Theorie- und Praxisphasen. Die praktische Ausbildung findet im Betrieb statt, während dir die theoretischen Inhalte in einer privaten Berufsfachschule, einer Berufsakademie, einer Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie (VWA) oder einer firmeninternen Schule vermittelt werden. Bei einigen Modellen absolvierst du nach 1,5 bis 2 Jahren einen Berufsabschluss, zum Beispiel zum Bankkaufmann, und in den folgenden 1 bis 1,5 Jahren eine IHK-Fortbildung, zum Beispiel zum Finanzassistenten. Bei anderen Modellen findet die Berufsausbildung parallel zur Zusatzqualifikation statt.

3. Welchen Abschluss habe ich nach der Ausbildung?

Bei vielen Abiturientenausbildungen, den so genannten „doppelt qualifizierenden Ausbildungen", kannst du 2 Abschlüsse erwerben: Den Abschluss in einem anerkannten Ausbildungsberuf plus eine Zusatzqualifikation. Bei der Ausbildung zum „Handelsfachwirt" absolvierst du zum Beispiel den Abschluss zum „Kaufmann im Einzelhandel" und zugleich die Zusatzqualifikation zum „Geprüften Handelsfachwirt". Bei anderen Abiturientenausbildungen, wie dem Fluglotsen, hast du am Ende einen Abschluss.

4. Wie lange dauert eine Abiturientenausbildung?

Eine Abiturientenausbildung dauert zwischen 2 und 4 Jahren. Nach 2 Jahren findet im Normalfall deine erste Prüfung statt, mit der du den Abschluss in einem anerkannten Ausbildungsberuf (z. B. Bankkaufmann) erwirbst. Nach Ablauf der gesamten Ausbildungsdauer, schließt du die Ausbildung mit einer weiteren Prüfung ab und erhältst dabei deine Zusatzqualifikation (z. B. Finanzassistent).

5. Welche Abiturientenausbildungen gibt es?

Abiturientenausbildungen werden in vielen verschiedenen Branchen und Fachrichtungen angeboten, vor allem im technischen und kaufmännischen Bereich. Die größte Gruppe der Abiturientenausbildungen sind die doppelt qualifizierenden Ausbildungen. Zurzeit gibt es 16 verschiedene doppelt qualifizierende Ausbildungen (siehe Tabelle unten).

Daneben gehören auch Berufe mit nur einem Abschluss, wie Fluglotse, Flugdatenbearbeiter, Nautischer Offiziersassistent, Technischer Offiziersassistent und Marketingfachkraft/-assistent zu den Abiturientenausbildungen.

Doppelt qualifizierende Ausbildungen	Integrierte Berufsausbildung	Abschluss
Ausbaumanager	Stuckateur	Ausbaumanager + Zusatz: Stuckateur + Zusatz: Stuckateurmeister
Außenhandelsassistent	i. d. R. kaufmännischer Ausbildungsberuf (z. B. Industriekaufmann)	IHK-Abschluss + Zusatz: Außenhandelsassistent
Betriebsassistent - Handwerk	Keine. Es handelt sich um eine Zusatzqualifikation parallel zu einem i.d.R. handwerklichen Ausbildungsberuf	Betriebsassistent im Handwerk oder Europaassistent im Handwerk oder Management-Assistent (HWK)
Betriebswirt - allg. Betriebswirtschaft	i. d. R. kaufmännischer Ausbildungsberuf	IHK-Abschluss + Zusatz: Betriebswirt (VWA)
Betriebswirt - Außenhandel	Kaufmann im Groß- und Außenhandel Fachrichtung Außenhandel	Kaufmann im Groß- und Außenhandel + Zusatz: Betriebswirt im Außenhandel
Betriebswirt - Textil	Kaufmännischer Beruf (z. B. Kaufmann im Einzelhandel, Industriekaufmann, Kaufmann im Groß- und Außenhandel	IHK-Abschluss + Zusatz: Textilbetriebswirt (BTE) mit Schwerpunkt Handel oder Textilbetriebswirt (BTE) mit Schwerpunkt Industrie
Betriebswirt - Verkehr / Logistik	Beruf aus Bereich Verkehr, i.d.R. kaufmännischer Ausbildungsberuf (z. B. Kaufmann für Spedition und Logistikdienstleistung)	IHK-Abschluss + Zusatz: Betriebswirt Verkehr/Logistik (BiVL) oder Betriebswirt (VWA) - Schwerpunkt Logistik oder Logistik-Betriebswirt (VWA)
Eurokaufmann	i.d.R. kaufmännischer Ausbildungsberuf (z. B. Bürokaufmann, Industriekaufmann)	IHK-Abschluss + Zusatz: Eurokaufmann oder Euro-Industriekaufmann + Zusatz: i.d.R. Geprüfter Fremdsprachenkorrespondent IHK
Fachberater - Integrierte Systeme	Fachinformatiker Fachrichtung Systemintegration	Fachinformatiker Fachrichtung Systemintegration + Zusatz: Fachberater Integrierte Systeme
Fachberater - Softwaretechniken	Fachinformatiker Fachrichtung Anwendungsentwicklung	Fachinformatiker Fachrichtung Anwendungsentwicklung + Zusatz: Fachberater Softwaretechniken
Fachwirt - Vertrieb im Einzelhandel	Kaufmann im Einzelhandel	Kaufmann im Einzelhandel + Zusatz: Geprüfter Fachwirt für Vertrieb im Einzelhandel
Finanzassistent	Kaufmännischer Beruf (Bankkaufmann, Kaufmann für Versicherungen und Finanzen)	IHK-Abschluss + Zusatz: Finanzassistent
Handelsfachwirt	i. d. R. kaufmännischer Ausbildungsberuf (z. B. Kaufmann im Einzelhandel, Kaufmann im Groß- und Außenhandel)	IHK-Abschluss + Zusatz: Geprüfter Handelsfachwirt
Immobilienassistent	Immobilienkaufmann	Immobilienkaufmann + Zusatz: Immobilienassistent
Management- / Direktionsassistent	i. d. R. kaufmännischer Ausbildungsberuf (z. B. Kaufmann für Bürokommunikation)	IHK-Abschluss + Zusatz: Management- / Direktionsassistent oder Euro-Management-Assistent oder Europaassistent oder Management-Assistent
Technischer Betriebswirt - Handwerk	Anerkannter Ausbildungsberuf (z. B. Tischler oder Feinwerkmechaniker)	HWK-Abschluss + Zusatz: Technischer Betriebswirt (HWK)

6. Wo werden Abiturientenausbildungen angeboten?

Abiturientenausbildungen werden, genau wie klassische duale Berufsausbildungen, bundesweit von verschiedenen Unternehmen angeboten. Gerade im Handel weit verbreitet ist beispielsweise der Handelsfachwirt, der einen kaufmännischen Ausbildungsberuf, wie zum Beispiel Kaufmann im Einzelhandel, mit einer IHK-Zusatzqualifikation verbindet.

7. Wie und wo bewerbe ich mich um eine Abiturientenausbildung?

Abiturientenprogramme werden wie klassische Ausbildungsplätze von den ausbildenden Unternehmen ausgeschrieben. Freie Stellen für Abiturientenausbildungen findest du beispielsweise im AZUBIYO-Stellenmarkt:

www.azubiyo.de/abiturientenausbildung

Die Bewerbung erfolgt über die gewünschte Bewerbungsart des Ausbildungsbetriebs, entweder per E-Mail, per Post oder Online-Formular. Feste Bewerbungsfristen gibt es nicht, allerdings werden die Stellen oft schon 1,5 Jahre im Voraus ausgeschrieben. Du solltest dich also bereits vor deinem Abschluss nach passenden Stellen umschauen und Bewerbungen schreiben, wenn du bereits weißt, dass du ein Abiturientenprogramm absolvieren möchtest.

8. Wie viel verdiene ich während der Ausbildung?



Ist in die Abiturientenausbildung eine anerkannte Berufsausbildung integriert, dann erhältst du die für diesen Ausbildungsberuf übliche Ausbildungsvergütung. Dies gilt zum Beispiel bei der Ausbildung zum Kaufmann im Einzelhandel, zum Bankkaufmann oder zum Industriekaufmann. Für den theoretischen Teil der Ausbildung erhältst du in der Regel keine Vergütung.

9. Für wen eignet sich die Abiturientenausbildung?

Die Abiturientenausbildung ist eine Zwischenform zwischen Ausbildung und Dualem Studium. Sie ist also noch stärker praxisorientiert als ein Duales Studium und eignet sich dadurch für alle Absolventen, denen vor allem der Praxisbezug in der Ausbildung wichtig ist. In der Abiturientenausbildung verzichtet man zwar auf einen akademischen Titel wie Bachelor oder Master, erhält dafür aber in kürzester Zeit oftmals 2 oder sogar 3 Abschlüsse, z. B. den Abschluss in einem anerkannten Ausbildungsberuf, eine IHK-Zusatzqualifikation und die Qualifikation als Ausbilder. Genau wie bei einem Dualen Studienabschluss wirst du in der Abiturientenausbildung gezielt auf die Tätigkeit in deinem Betrieb ausgebildet und hast dadurch auch besonders gute Übernahmechancen.

Hinweis: Ein Beispiel, wie eine Abiturientenausbildung konkret ablaufen kann, zeigen wir dir im Heft auf Seite 42. Dort berichtet Stefanie von den Voraussetzungen, typischen Aufgaben und beruflichen Möglichkeiten ihrer Abiturientenausbildung zur Handelsfachwirtin bei einem großen Discounter. Das Berufswahl-Labyrinth auf Seite 46 hilft dir darüber hinaus spielerisch bei der Entscheidung für oder gegen die Abiturientenausbildung.

Übung: Geht in Gruppen von **4 – 5 Schülern** zusammen. Ihr arbeitet im Marketingbereich eines Unternehmens und die nächste Berufswahl-Messe steht vor der Tür. Eure Aufgabe ist es ein aussagekräftiges Plakat zum Thema Abiturientenausbildung zu gestalten. Bis jetzt wissen zu wenig Schüler Bescheid und ihr sollt die Aufmerksamkeit auf euer Unternehmen und die angebotene Abiturientenausbildung richten.

Sucht euch dafür aus der Tabelle links eine Ausbildung aus. Überlegt euch gut, welche Aussagen besonders wichtig und ausschlaggebend sind, und versucht auch einen passenden Slogan zu finden.

Stellt danach eure Plakate in der Klasse vor und begründet, warum ihr die gewählten Punkte für die wichtigsten haltet.

PRAXISBEISPIELE

Einführung

Finde durch Praxisbeispiele heraus, ob ein Duales Studium für dich in Frage kommt.



Wir haben in diesem Heft an vielen Stellen betont, dass sich das Duale Studium gerade durch die Kombination von Theorie und Praxis auszeichnet. Mit Theorie haben wir dich in unseren 5 Lektionen ausgiebig versorgt. Jetzt wird es auch hier Zeit für ein wenig Praxis. Du hast nun das Rüstzeug, um Stellenangebote für Duale Studienplätze auf alle für dich wichtigen Aspekte hin zu untersuchen. Uns ist wichtig, dass du das ein paar Mal übst. Daher stellen wir dir auf den nächsten Seiten 6 Duale Studiengänge und 1 Abiturientenausbildung vor. Die Studiengänge sind zwar als Beispiele zu verstehen, werden aber wirklich so angeboten, wie sie hier vorgestellt werden, und du kannst dich bei Interesse darauf bewerben.

Überblick

- Duales Studium Bauingenieurwesen
- Duales Studium Wirtschaftsinformatik
- Duales Studium Wirtschaftsinformatik - Business Information Systems
- Duales Studium BWL Bank
- Duales Studium International Management
- Abiturientenausbildung zum Handelsfachwirt
- Duales Studium Pflege

Einen **Tipp** möchten wir dir noch mit auf den Weg geben. Wenn du dich über einen Studiengang informierst, ist es wichtig, folgende 2 Arten von Informationen zu unterscheiden:

In unseren Praxisbeispielen sind sowohl objektive als auch subjektive Informationen enthalten.

Sachliche Informationen und Fakten

Inhalte: Daten, Fakten, Zahlen und Informationen, die nicht verändert oder beeinflusst werden können

Persönliche Eindrücke und Erfahrungen

Inhalte: Meinungen und Erfahrungen von Dualen Studenten oder Mitarbeitern eines Unternehmens, persönliche Eindrücke und Tipps

Die allgemeinen Angaben zu den jeweiligen Studiengängen stammen von AZUBIYO. Wir haben uns um eine möglichst neutrale Darstellung der Studiengänge bemüht. Spezielle Rahmenbedingungen zu einzelnen Studiengängen, Ausbildungsinhalte und persönliche Eindrücke stammen von den jeweiligen Sponsoren. Subjektive Erfahrungen und Meinungen sind stets als Zitate gekennzeichnet und sollen einen individuellen Eindruck vom jeweiligen Studiengang vermitteln.

Übung
Vorbereitung: Suche dir 2–6 Studiengänge aus, die du genauer unter die Lupe nehmen willst. Du kannst dazu entweder aus den Praxisbeispielen der Seiten 32–47 wählen oder schaust dich online im AZUBIYO-Stellenmarkt nach interessanten Studienangeboten um: www.azubiyo.de/duales-studium/studienplaetze.

Entscheide möglichst spontan, ohne dir die Beispiele oder Stellenanzeigen vorher anzusehen. So verhinderst du, dass du schon mit einer vorgefertigten Meinung an die Informationen herangehst.
Füge alle wichtigen Informationen aus den Praxisbeispielen oder Stellenanzeigen in die Fragebögen auf den folgenden Seiten ein und werte die Daten aus. Welche Studiengänge kommen in deine engere Auswahl?

Meine Studienwahl

Studienfach

Typ ○ praxisintegrierend

○ ausbildungsintegrierend

Dauer ○ 3 Jahre ○ 3,5 ○ 4 Jahre ○ 4,5 ○ 5 Jahre

Vergütung

Fachrichtung

Berufsausbildung

Firma

Studienort

Zugangsvoraussetzungen

○ Fachgebundene Hochschulreife ○ Fachhochschulreife ○ Abitur

Bewerbungsform

○ Online ○ E-Mail ○ per Post

Bewerbungszeitraum

Besonderheiten

Karrierechancen

Eigene Anmerkungen

Könnte ich mir vorstellen:  ○ ○ ○

Studienfach

Typ ○ praxisintegrierend

○ ausbildungsintegrierend

Dauer ○ 3 Jahre ○ 3,5 ○ 4 Jahre ○ 4,5 ○ 5 Jahre

Vergütung

Fachrichtung

Berufsausbildung

Firma

Studienort

Zugangsvoraussetzungen

○ Fachgebundene Hochschulreife ○ Fachhochschulreife ○ Abitur

Bewerbungsform

○ Online ○ E-Mail ○ per Post

Bewerbungszeitraum

Besonderheiten

Karrierechancen

Eigene Anmerkungen

Könnte ich mir vorstellen:  ○ ○ ○

PRAXISBEISPIELE

Meine Studienwahl

Studienfach

Typ ○ praxisintegrierend
○ ausbildungsintegrierend

Dauer ○ 3 Jahre ○ 3,5 ○ 4 Jahre ○ 4,5 ○ 5 Jahre

Vergütung

Fachrichtung

Berufsausbildung

Firma

Studienort

Zugangsvoraussetzungen

○ Fachgebundene Hochschulreife ○ Fachhochschulreife ○ Abitur

Bewerbungsform

○ Online ○ E-Mail ○ per Post

Bewerbungszeitraum

Besonderheiten

Karrierechancen

Eigene Anmerkungen

Könnte ich mir vorstellen:  ○ ○ ○

Studienfach

Typ ○ praxisintegrierend
○ ausbildungsintegrierend

Dauer ○ 3 Jahre ○ 3,5 ○ 4 Jahre ○ 4,5 ○ 5 Jahre

Vergütung

Fachrichtung

Berufsausbildung

Firma

Studienort

Zugangsvoraussetzungen

○ Fachgebundene Hochschulreife ○ Fachhochschulreife ○ Abitur

Bewerbungsform

○ Online ○ E-Mail ○ per Post

Bewerbungszeitraum

Besonderheiten

Karrierechancen

Eigene Anmerkungen

Könnte ich mir vorstellen:  ○ ○ ○

Meine Studienwahl

Studienfach

Typ ○ praxisintegrierend

○ ausbildungsintegrierend

Dauer ○ 3 Jahre ○ 3,5 ○ 4 Jahre ○ 4,5 ○ 5 Jahre

Vergütung

Fachrichtung

Berufsausbildung

Firma

Studienort

Zugangsvoraussetzungen

○ Fachgebundene Hochschulreife ○ Fachhochschulreife ○ Abitur

Bewerbungsform

○ Online ○ E-Mail ○ per Post

Bewerbungszeitraum

Besonderheiten

Karrierechancen

Eigene Anmerkungen

Könnte ich mir vorstellen:  ○ ○ ○

Studienfach

Typ ○ praxisintegrierend

○ ausbildungsintegrierend

Dauer ○ 3 Jahre ○ 3,5 ○ 4 Jahre ○ 4,5 ○ 5 Jahre

Vergütung

Fachrichtung

Berufsausbildung

Firma

Studienort

Zugangsvoraussetzungen

○ Fachgebundene Hochschulreife ○ Fachhochschulreife ○ Abitur

Bewerbungsform

○ Online ○ E-Mail ○ per Post

Bewerbungszeitraum

Besonderheiten

Karrierechancen

Eigene Anmerkungen

Könnte ich mir vorstellen:  ○ ○ ○



Duales Studium Bauingenieurwesen

Die Baubranche boomt, Jahr für Jahr wachsen immer mehr und immer größere Bauwerke aus dem Boden, ob Einkaufszentren, Wohnhäuser, Brücken oder Flughäfen. All diese Bauvorhaben wären nicht realisierbar ohne qualifizierte Bauingenieure.

Der Duale Studiengang Bauingenieurwesen macht dich fit für eine Beschäftigung im Bauwesen und bereitet dich, je nach Ausrichtung deines Studiums, auf andere Arbeitsbereiche und Schwerpunkte vor. Im Studium lernst du das technische, baubezogene sowie kaufmännische Know-How, das du vom ersten Entwurf bis hin zur Fertigstellung eines Bauprojektes benötigst.

Neben Fachwissen in technischen Fächern wie Physik, Chemie, Mathematik, Technische Mechanik oder Konstruktionslehre werden dir daher auch Inhalte aus den Bereichen Recht und BWL vermittelt.

Duales Studium Bauingenieurwesen bei Lidl

Arbeitgeber im Profil: Lidl		
1	**Branche**	Lebensmitteleinzelhandel
2	**Anzahl Mitarbeiter**	83.000 in Deutschland, 287.000 Mitarbeiter weltweit
3	**Standorte**	Zentrale in Neckarsulm, rund 10.800 Filialen in derzeit 28 Ländern

Während des Dualen Studiums bei Lidl studierst du an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg in Mosbach oder an der BA Glauchau und absolvierst gleichzeitig die Praxisphasen am Zentralstandort von Lidl in Neckarsulm oder in einer der deutschlandweiten Regionalgesellschaften.

Infos zum Studiengang

Die wichtigsten Fakten zum Studiengang		
1	**Fachrichtung**	Bauingenieurwesen (Studienrichtung Hochbau oder Projektmanagement)
2	**Modell**	Praxisintegrierend
3	**Studienort**	BA Glauchau (Studienrichtung Hochbau) oder DHBW Mosbach (Studienrichtung Projektmanagement)
4	**Ausbildungsort**	Deutschlandweit in einer der 39 Regionalgesellschaften (Studienrichtung Hochbau) oder am Zentralstandort in Neckarsulm (Studienrichtung Projektmanagement)
5	**Studienplätze**	10 Plätze für die Studienrichtung Hochbau und 1 Platz für die Studienrichtung Projektmanagement
6	**Beginn**	01. Oktober
7	**Dauer**	3 Jahre
8	**Abschluss**	Dipl. Ing. (Studienrichtung Hochbau) bzw. B. Eng. (Studienrichtung Projektmanagement)
9	**Vergütung**	1. Studienjahr: 1.400 € 2. Studienjahr: 1.600 € 3. Studienjahr: 1.800 €

Cedric: „Hallo, ich heiße Cedric und bin 18 Jahre alt. Schon während meiner Schulzeit habe ich gemerkt, dass ich keine Lust mehr auf reine Theorie hatte. Ich wollte den Bezug zur Praxis herstellen – und das ist beim Dualen Studium echt top, da hier einfach die Mischung aus Theorie und Praxis stimmt. Am Bauingenieurwesen fasziniert mich, dass ich dabei mitwirken kann, wie Gebäude entstehen – Lidl hatte ich dabei als Arbeitgeber zunächst nicht auf dem Schirm.

Lidl bietet mir die Möglichkeit, viele Einblicke zu erhalten. Ich habe bereits verschiedene Baustellen besucht und von Portfoliomanagern vor Ort gelernt, welche Aspekte man bei einer Filialerneuerung beachten muss. Aber ich durfte auch schon eigenständig eine Machbarkeitsstudie bearbeiten und habe Einblicke in größere Projekte erhalten, wie z. B. den Bau einer Filiale in einer Großstadt mit Wohnungen und Kita darüber. Meine Abteilung ist zwar größtenteils für den Filialbau zuständig, aber unsere Kollegen kümmern sich auch um den Bau unserer Regionallager und Bürostandorte.

Meine Duale Hochschule ist die DHBW in Mosbach. Beim Studiengang Bauingenieurwesen liegt der Schwerpunkt ganz klar auf den naturwissenschaftlichen Fächern. Mathe, Physik und Chemie muss man auf jeden Fall mögen. Ein bisschen Vorstellungskraft und strategisches Denken sind auch von Vorteil. Aber mit genug Vorbereitung kann man die Prüfungen gut meistern."

Cedric (18), Dual Studierender



Cedric (18) studiert zurzeit in seinem zweiten Semester Bauingenieurwesen im praxisintegrierenden Modell bei Lidl. Für die Theoriephasen ist er dabei an der DHBW in Mosbach. In den Praxisphasen arbeitet er am Zentralstandort von Lidl in Neckarsulm oder in einer der 39 Regionalgesellschaften.

Nach dem Studium		
1	**Arbeitsort**	Deutschlandweit in einer der 39 Regionalgesellschaften (Studienrichtung Hochbau) oder am Hauptsitz in Neckarsulm (Studienrichtung Projektmanagement)
2	**Einstiegsposition**	Projektleiter Bau bzw. Junior Consultant in den Bereichen Bau oder Immobilien
3	**Karrierechancen**	Bei guten Leistungen besteht die Chance auf Übernahme.

Karriere bei Lidl

Nach dem erfolgreichen Studienabschluss hast du bei Lidl die Möglichkeit, eine verantwortungsvolle Position als Projektleiter bzw. Junior Consultant in den Bereichen Bau oder Immobilien zu übernehmen.

Bewerbungsdetails		
1	**Voraussetzung**	Fachhochschulreife oder Abitur mit guten Noten in Mathe, Physik und Deutsch
2	**Bewerbungsart**	Online auf jobs.lidl.de
3	**Bewerbungszeitraum**	Ab Sommer des Vorjahres

Voraussetzungen und Bewerbung

Für den Studiengang Bauingenieurwesen solltest du Eigeninitiative, Zuverlässigkeit und gute Noten in naturwissenschaftlichen Fächern mitbringen. Daneben solltest du dich für Technik, Konstruktion und Projektmanagement begeistern.

PRAXISBEISPIEL



Duales Studium Wirtschaftsinformatik

Bist du neugierig, wie Wirtschaft im Unternehmen funktioniert, und offen für Technik, vor allem für die sich rasant weiterentwickelnde Informations- und Kommunikationstechnologie?

Dann könnte Wirtschaftsinformatik das passende Studium für dich sein. Hier lernst du betriebswirtschaftliche Problemstellungen mit Hilfe der Informatik zu lösen.

Je nach Hochschule wird ein Duales Studium Wirtschaftsinformatik entweder als eigenständiger Studiengang oder als Schwerpunkt bzw. Vertiefung in einem BWL- oder Informatik-Studium angeboten. Als ausbildungsintegrierendes Studium kommt Wirtschaftsinformatik in der Regel in Kombination mit einer IT-Ausbildung vor.

Duales Studium Wirtschaftsinformatik bei der Finanz Informatik

Arbeitgeber im Profil: Finanz Informatik		
1	**Branche**	Finanz-IT-Dienstleistung
2	**Anzahl Mitarbeiter**	5.247
3	**Standorte**	3

Bei der Finanz Informatik kannst du das Duale Studium Wirtschaftsinformatik in 3 verschiedenen Fachrichtungen absolvieren und dich damit für deinen idealen Studienschwerpunkt entscheiden: Anwendungsentwicklung, Systemintegration oder Application Management.

Infos zum Studiengang

Das Studium ist in Theorie- und Praxisblöcke gegliedert: Neben etwa 2- bis 3-monatigen Blöcken an der Hochschule bist du für jeweils 3 bis 4 Monate im Unternehmen. Während der Praxisphasen unterstützt du die Fachabteilungen der Finanz Informatik bei konkreten Aufgaben und bist in Projekte eingebunden, die auf deinen gewählten Schwerpunkt abgestimmt sind. Dabei wirst du von einem Betreuer eingewiesen und begleitet.

Die wichtigsten Fakten zum Studiengang		
1	**Fachrichtung**	Wirtschaftsinformatik
2	**Modell**	Praxisintegrierend
3	**Studienort**	Mannheim oder Hameln
4	**Praxisort**	Frankfurt am Main, Hannover, Münster
5	**Studienplätze**	65
6	**Beginn**	01. August
7	**Dauer**	3 Jahre
8	**Abschluss**	Bachelor of Science
9	**Vergütung**	1. Studienjahr: 976 € 2. Studienjahr: 1.038 € 3. Studienjahr: 1.100 €

Inka: „Mein Name ist Inka, ich bin 23 Jahre alt und habe 2014 mein Abitur an einem beruflichen Gymnasium absolviert. Im gleichen Jahr habe ich die Chance bekommen, ein Duales Studium bei der Finanz Informatik anzutreten. Wirtschaftsinformatik wollte ich auf jeden Fall studieren und mit einem Unternehmen an meiner Seite war das die optimale Möglichkeit einen Eintritt in die Berufswelt und gleichzeitig meinen Bachelor zu erlangen.

Ich habe sechs Semester an der DHBW in Mannheim studiert, in der Nähe gewohnt und in Frankfurt am Main gearbeitet. Durch die finanzielle Unterstützung der Finanz Informatik war das Pendeln kein Problem. Im Herbst 2017 hielt ich dann die Bachelor of Sience Urkunde zum erfolgreichen Abschlusses meines Studiums in den Händen.

Heute, fast zwei Jahre später, bin ich als Projektleiterin in verschiedenen Bereichen eingesetzt und leite Projekte mit einem gesamten Auftragsvolumen von 3 Mio. €. Auch die persönliche Weiterentwicklung kommt hier nicht zu kurz. Seit dem Start meines Studiums konnte ich an etlichen Seminaren teilnehmen und sogar eine bundesweit anerkannte Projektleiterzertifizierung abschließen.“

Inka (23), Projektleiterin



Inka (23) hat ihr Studium der Wirtschaftsinformatik im praxisintegrierenden Modell bereits abgeschlossen. Für die Theoriephasen war sie dabei an der DHBW in Mannheim. In den Praxisphasen arbeitete sie bei der Finanz Informatik in Frankfurt am Main.

Karriere bei der Finanz Informatik

Nach dem Studium		
1	**Arbeitsort**	Frankfurt am Main, Hannover, Münster
2	**Einstiegsposition**	Unterschiedlich, je nach Vakanz
3	**Karrierechancen**	Gute Karrierechancen in Fach-, Führungs- und Projektlaufbahnen einzusteigen

Voraussetzungen und Bewerbung

Bewerbungsdetails		
1	**Voraussetzung**	Fachhochschulreife oder Allgemeine Hochschulreife
2	**Bewerbungsart**	Online-Formular
3	**Bewerbungszeitraum**	01. Juni - 30. April

Für ein Duales Studium Wirtschaftsinformatik bei der Finanz Informatik solltest du vor allem Interesse am IT-Bereich mitbringen und Spaß daran haben, komplexe Aufgaben zu bearbeiten. Daneben wird Wert auf gute schulische Leistungen in Mathematik gelegt.

PRAXISBEISPIEL



Duales Studium Wirtschaftsinformatik – Business Information Systems

IT ist nicht gleich IT und Wirtschaftsinformatik ist nicht gleich Wirtschaftsinformatik. Je nach gewähltem Schwerpunkt stehen in diesem Studiengang andere Inhalte und Aufgabenbereiche im Vordergrund – von Programmierung und Entwicklung von Softwarelösungen über die Integration und Administration von Systemen bis hin zur Beratung und Schulung von Anwendern.

Der Studiengang Wirtschaftsinformatik - Business Information Systems hat von Grund auf eine eher internationale Ausrichtung und bereitet dich auf die globalisierte Wirtschafts- und IT-Welt vor. Daher werden einige Studieninhalte auf Englisch vermittelt. Daneben macht dich der Studiengang fit für eine interdisziplinäre Tätigkeit. Du bist mit deinem Fachwissen also Schnittstelle zwischen verschiedenen Fachbereichen, wie beispielsweise Marketing oder Einkauf, und der IT und betreust abteilungsübergreifende IT-Projekte.

Duales Studium Wirtschaftsinformatik bei der Deutschen Telekom

Arbeitgeber im Profil: Deutsche Telekom		
1	**Branche**	Telekommunikation
2	**Anzahl Mitarbeiter**	Bundesweit knapp 100.000
3	**Standorte**	Deutschlandweit

Ich studiere Wirtschaftsinformatik im Tagesmodell an der FOM, bei dem man zwei Tage die Woche in der Hochschule und drei Tage die Woche im Betriebseinsatz an einem Telekomstandort ist. Der Studiengang heißt „Bachelor of Science in Wirtschaftsinformatik – Business Information Systems“ und dauert 3,25 Jahre.

Infos zum Studiengang

Deine Theoriephasen finden an der FOM statt. Einige Module des international ausgerichteten Studiengangs werden in englischer Sprache durchgeführt.

Schwerpunkte im Studium:

- Netzwerke und Programmierung
- Applikationen und Datenbanken
- IT-Security
- Big Data und Data Science
- Trendforschung
- Web & Social Media Analytics

Die wichtigsten Fakten zum Studiengang		
1	**Fachrichtung**	Wirtschaftsinformatik – Business Information Systems
2	**Modell**	Praxisintegrierend
3	**Studienort**	FOM Hochschule
4	**Praxisort**	Bundesweit, je nach Standort des Praxispartners
5	**Studienplätze**	Jährlich unterschiedlich
6	**Beginn**	Zum 01. Oktober eines jeden Jahres
7	**Dauer**	3,25 Jahre
8	**Abschluss**	Bachelor of Science
9	**Vergütung**	1.099 € bis 1.206 € (je nach Studienjahr, Stand 2019)

Sebastian: „Hallo, mein Name ist Sebastian und ich bin 21 Jahre alt. Nach meinem Abitur begann ich mein Duales Studium bei der Deutschen Telekom AG und bin nun im vierten Semester.

Ich verbringe meine Praxistage am Standort Münster. Die FOM ist hier in Münster ebenfalls ansässig, wodurch ich Theorie und Praxis an einem Ort gebündelt habe. Während der Praxistage lernt man den großen und vielseitigen Konzern näher kennnen und entwickelt sich fachlich sowie menschlich weiter. Man erhält mit der Zeit immer verantwortungsvollere Aufgaben und wird in Projekte integriert.

Durch die Kombination aus Theorie und Praxis wird es einem ermöglicht, das in der Hochschule Gelernte direkt im Betrieb anzuwenden und Synergien zu finden.

Das Studium ist eine Mischung aus deutschen und englischen Modulen, die von Dozenten gehalten werden, die viel Praxiserfahrung mitbringen, sodass diese die Inhalte mit vielen praktischen Beispielen verständlich erklären. Unser Kurs hier ist zudem mit knapp 15 Leuten sehr übersichtlich, sodass man in keiner Masse untergeht und die Dozenten Rücksicht nehmen können, falls Fragen aufkommen.

Sebastian (21), Dual Studierender



Sebastian (21) studiert zurzeit in seinem vierten Semester Wirtschaftsinformatik im praxisintegrierenden Modell. Für die Theoriephasen ist er dabei an der FOM in Münster. In den Praxisphasen arbeitet er am Standort der Deutschen Telekom, ebenfalls in Münster.

Karriere bei der Deutschen Telekom

Nach dem Studium		
1	**Arbeitsort**	Bundesweit (Wechsel nach dem Studium möglich)
2	**Einstiegsposition**	z. B. Junior Business Analyst, Junior Consultant Big Data, Junior Projektmanagement
3	**Karrierechancen**	Vielfältig

Voraussetzungen und Bewerbung

Bewerbungsdetails		
1	**Schulbildung**	Abitur oder Fachabitur
2	**Bewerbungsart**	Online-Formular
3	**Bewerbungszeitraum**	Keine Bewerbungsfristen

Sebastian: „Mein Tipp an euch: Bewerbt euch, wenn ihr die notwendigen Anforderungen erfüllt, IT nicht scheut und offen gegenüber neuen Herausforderungen und Leuten seid.“

PRAXISBEISPIEL



Duales Studium BWL Bank

Die spezielle Betriebswirtschaftslehre der Banken und Bausparkassen steht im Mittelpunkt des praxisintegrierenden Studiums. Studieninhalte sind VWL, BWL, Recht, Mathematik, Statistik und das Kredit-, Wertpapier- und Anlagengeschäft.

Zudem können je nach Hochschule verschiedene Schwerpunkte gewählt werden, wie zum Beispiel Bausparwesen, Corporate & Investment Banking, Private Banking oder Prüfungswesen Kreditinstitute.

Nach dem Studium bist du gerüstet für die Finanzwelt, etwa für die Beratung von Privat- sowie Firmenkunden. Aber auch im bankinternen Controlling, Marketing und Personalwesen findest du Beschäftigungsmöglichkeiten.

Duales Studium BWL Bank bei der Deutschen Bank

Arbeitgeber im Profil: Deutsche Bank AG		
1	**Branche**	Finanzdienstleister
2	**Anzahl Mitarbeiter**	Ca. 42.000 in Deutschland
3	**Standorte**	Zentrale in Frankfurt am Main, bundesweites Filialnetzwerk

Im Dualen Studium BWL Bank bei der Deutschen Bank wechseln sich Theorie und Praxis im 3-Monats-Rhythmus ab. Den Auftakt bildet eine Startwoche im August jedes Jahres, die du gemeinsam mit den anderen Studenten und Auszubildenden deines Jahrgangs absolvierst.

Infos zum Studiengang

Die praktische Ausbildung besteht aus 7 Praxisphasen und findet in den bundesweiten Filialen der Privat- und Firmenkundenbank statt, auch eine Spezialisierung im Bereich Operations (mit Schwerpunkt IT und Service) in Frankfurt ist möglich. In der Privat- und Firmenkundenbank geht es um bedarfsgerechte Beratung, aber auch um die Erarbeitung individueller Lösungen. Das betriebswirtschaftliche Rüstzeug wie Bankbetriebslehre, internationale Rechnungslegung, Statistik oder Wirtschaftsenglisch erlernst du in den Theoriephasen an der Hochschule.

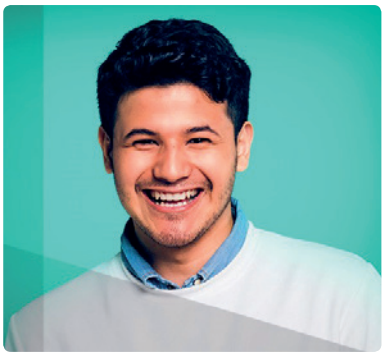
Die wichtigsten Fakten zum Studiengang		
1	**Fachrichtung**	BWL Bank (in der Privat- und Firmenkundenbank)
2	**Modell**	Praxisintegrierend
3	**Studienort**	HWR Berlin, DHBW Baden-Württemberg (Mannheim, Stuttgart oder Villingen-Schwenningen)
4	**Ausbildungsort**	Bundesweit
5	**Studienplätze**	81
6	**Beginn**	Im August eines Jahres
7	**Dauer**	3 Jahre
8	**Abschluss**	Bachelor of Arts
9	**Vergütung**	1. Ausbildungsjahr: 1.038 € 2. Ausbildungsjahr: 1.100 € 3. Ausbildungsjahr: 1.100 €

Carlos: „Hallo, ich bin Carlos. Nach meinem Abitur habe ich zunächst ein Vollzeitstudium in Berlin angefangen und schnell gemerkt, dass reine Theorie mir nicht sonderlich viel Spaß macht.

Etwas anderes musste her und so habe ich mich bei der Deutschen Bank für ein Duales Studium beworben – und seit August 2017 bin ich Dualer Student BWL Bank bei der Deutschen Bank.

Meine Theoriephase absolviere ich in Berlin und die Praxis in einer Filiale in Schleswig-Holstein. Auch während der Theoriephase lernt man sehr praxisbezogen, was mir sehr gefällt. In der Praxisphase bin ich dann im Kundenkontakt und lerne dadurch die praktische Umsetzung und alle Tätigkeiten, die dazu gehören, kennen. Praxis und Theorie kombiniert – so lerne ich am liebsten."

Carlos (23), Dual Studierender



Carlos (23) studiert zurzeit in seinem fünften Semester BWL Bank im praxisintegrierenden Modell. Für die Theoriephasen ist er dabei an der Hochschule für Wirtschaft und Recht in Berlin. In den Praxisphasen arbeitet er im Privat- und Firmenkundengeschäft der Deutschen Bank und lernt dabei verschiedene Filialen in Schleswig-Holstein kennen.

Karriere bei der Deutschen Bank

Nach dem Studium		
1	**Arbeitsort**	In einer der bundesweiten Filialen
2	**Einstiegsposition**	Junior-Berater im Privat- oder Firmenkundengeschäft
3	**Karrierechancen**	Bei sehr guter Leistung ist eine Übernahme garantiert.

Carlos:
„Mein Tipp an zukünftige Dual Studierende: Nutzt jede Möglichkeit, die euch geboten wird. Seid flexibel und habt keine Angst vor Neuem. Sei es die Teilnahme an Veranstaltungen, um Networking zu betreiben oder Projekte, an denen ihr mitwirken könnt. Als z. B. die Anfrage kam, wer Lust hat, bei den DB-Insidern mitzumachen und in den sozialen Netzwerken der Bank über persönliche Erfahrungen zu berichten, habe ich mich direkt beworben. Ich denke, das sind Aufgaben und Projekte, die mich auch persönlich weiterbringen."

Voraussetzungen und Bewerbung

Bewerbungsdetails		
1	**Voraussetzung**	(Fach-)Abitur
2	**Bewerbungsart**	Online unter ausbildung.deutsche-bank.de
3	**Bewerbungszeitraum**	Idealerweise 1,5 Jahre vor Beginn des Studiums

Für ein Duales Studium BWL Bank sollstest du Interesse an finanzwirtschaftlichen Themen, Kommunikationsstärke, Flexibilität und eine hohe Lern- und Leistungsbereitschaft mitbringen.



Duales Studium International Management

Der Studiengang International Management befähigt dich dazu, sicher und kompetent im internationalen Business aufzutreten. Du erlangst nicht nur Fachwissen aus den wichtigsten betrieblichen Funktionsbereichen, sondern lernst auch qualifiziert in deutscher und englischer Sprache zu kommunizieren und zu präsentieren.

Absolventen des Studiengangs International Management sind auf berufliche Funktionen in allen Unternehmensbereichen mit kaufmännischen, organisatorischen oder Management-Tätigkeiten vorbereitet. Mögliche spätere Arbeitgeber sind beispielsweise Industrieunternehmen, Banken und Versicherungen, Event- und PR-Agenturen, Krankenkassen, Sozialeinrichtungen, Steuerberatungskanzleien, Verlage, Groß- und Einzelhandelsunternehmen sowie Unternehmen der Beratungsbranche und IT-Systemhäuser.

Duales Studium International Management

Im Studiengang International Management werden dir vor allem betriebswirtschaftliche Kenntnisse vermittelt. Je nach Anbieter und Ausrichtung des Studienganges wird dein Lehrplan durch Inhalte aus folgenden Bereichen ergänzt: Management, VWL, Personalwirtschaft, Recht, Marketing, Finanz- und Rechnungswesen, Informatik, Mathematik, Statistik, Vertrieb, Produktentwicklung, Logistik und Sprachen.

Neben Englisch ist oftmals eine zweite Fremdsprache als Wahlpflichtfach vorgeschrieben. Auslandspraktika oder Studiensemester an einer ausländischen Partnerhochschule sind ebenfalls häufig fester Bestandteil des Studiums.

Je nachdem, ob du ausbildungs- oder praxisintegrierend studierst, können sich die Ausbildungsinhalte unterscheiden bzw. andere Schwerpunkte gesetzt sein. Beim ausbildungsintegrierenden Modell ist der Studiengang mit einer Berufsausbildung kombiniert, wie beispielsweise Industriekaufmann. Beim praxisintegrierenden Modell absolvierst du Praxisphasen bzw. Praxissemester in einem Unternehmen.

Infos zum Studiengang

Die wichtigsten Fakten zum Studiengang		
1	**Fachrichtung**	Wirtschaftswissenschaften
2	**Modell**	Praxisintegrierend oder ausbildungsintegrierend
3	**Beginn**	Abhängig von Anbieter und Hochschule; meist März, September oder Oktober
4	**Dauer**	In der Regel 6 bis 7 Semester
5	**Abschluss**	Bachelor of Arts (B.A.)
6	**Vergütung**	In den Praxisphasen erhältst du meistens eine Vergütung. Für das Studium können Gebühren anfallen.

Dominik: „Ich habe mich nach meinem Fachabitur für das Duale Studium International Management entschieden, weil mich einerseits das duale Modell angesprochen hat und ich die Studieninhalte sehr spannend fand. Besonders gut gefällt mir, dass durch die wechselnden Phasen in Betrieb, Berufsschule und Hochschule praktische und theoretische Lernblöcke sehr ausgeglichen sind. Neben der wissenschaftlichen Theorie erhalte ich – anders als bei einem normalen Studium – direkte Einblicke in die Arbeitswelt und sammle praktische Erfahrungen im Unternehmen. Da ich im ausbildungsintegrierenden Modell studiere, absolviere ich neben dem Studium auch die Ausbildung zum Industriekaufmann. So habe ich am Ende zwei Abschlüsse auf einmal.
Inhaltlich finde ich am Studiengang International Management toll, dass ich später die Möglichkeit habe, im Ausland zu arbeiten. Neben Englischkursen, die meine Kenntnisse in Business Englisch vertiefen, finden auch einige meiner regulären Veranstaltungen auf Englisch statt. Zu den Studieninhalten gehören beispielsweise Management Basics, Wirtschafts- & Privatrecht, Rechnungswesen, Interkulturelle Kompetenzen, International Economics und International Finance."

Dominik (24), Dual Studierender

Dominik (24) hat sich bewusst für den dualen Weg entschieden und studiert zurzeit im 5. Semester International Management im ausbildungsintegrierenden Modell.

Karrierechancen

Nach dem Studium		
1	**Arbeitsort**	Z.B. große Industrieunternehmen im In- oder Ausland
2	**Aufgabenfelder**	Ja nach Position unterschiedlich, z. B. Controlling, Marketing oder Personalmanagement
3	**Weiterbildung**	An das Bachelor-Studium kann ein Master angeschlossen werden, z. B. Master of Business Administration (MBA).

Dominik: „Wenn man sieht, wie schnell die Globalisierung fortschreitet, sind die Kompetenzen, die ich in meinem internationalen Studiengang erwerbe, wichtiger denn je. Nach dem Studium stehen mir somit zahlreiche Türen offen, sowohl deutschlandweit als auch international. Da ich während des Studiums bereits ein fester Teil meines Unternehmens bin und das Studium zielgenau auf eine bestimmte Position im Unternehmen vorbereitet, habe ich im Anschluss auch sehr gute Übernahmechancen bei meinem jetzigen Arbeitgeber."

Voraussetzungen und Bewerbung

Bewerbungsdetails		
1	**Voraussetzungen**	(Fach-)Abitur
2	**Bewerbungsart**	Je nach Unternehmen per Online-Formular, E-Mail oder Post
3	**Bewerbungszeitraum**	Je nach Anbieter startet der Bewerbungszeitraum bis zu 1 Jahr vor Beginn des Studiums.

PRAXISBEISPIEL



Abiturientenausbildung zum Handelsfachwirt

Organisieren, planen, verwalten, vermarkten, berechnen... Nach der Abiturientenausbildung zum Handelsfachwirt bist du für viele Bereiche zuständig. Als Handelsfachwirt arbeitest du in Einzel- und Großhandelsunternehmen primär im Bereich Finanz- und Rechnungswesen, Marketing und Personalwesen.

Unter Berücksichtigung vorgegebener Richtlinien der Unternehmensleitung planen, betreuen, koordinieren und kontrollieren Handelsfachwirte wirtschaftliche Abläufe. Dazu gehören nicht nur die sachgerechte Warenlagerung, sondern auch die Bestandsaufnahme und die Sortimentspräsentation.

Abiturientenausbildung zum Handelsfachwirt

Die Ausbildung zum Handelsfachwirt wird von zahlreichen Handelsunternehmen fast aller Wirtschaftsbereiche in ganz Deutschland angeboten. Die Basis der Abiturientenausbildung zum Handelsfachwirt bildet eine kaufmännische Ausbildung.
Zusätzlich zu dieser kaufmännischen Grundausbildung erwirbst du die Zusatzqualifikation zum Geprüften Handelsfachwirt durch die Teilnahme an speziellen Seminaren. Schwerpunkte der Fortbildung sind u. a. Unternehmens- und Mitarbeiterführung, Handelsmarketing und Vertrieb, Beschaffung und Logistik, Volkswirtschaft sowie Außenhandel.

- Auf dem Beschaffungsmarkt führen Handelsfachwirte mit verschiedenen Lieferanten Verhandlungsgespräche, stimmen Liefertermine aufeinander ab und bestellen Waren. Zusätzlich kontrollieren sie den Wareneingang.
- In der Personalwirtschaft legen sie den Personaleinsatz fest, führen Vorstellungsgespräche und weisen die neuen Mitarbeiter anschließend in ihre Verantwortungsbereiche ein.
- Zu den Marketingaufgaben gehören die Ausarbeitung und Durchführung von Werbe- und Marketingmaßnahmen.
- Im Bereich Finanz- und Rechnungswesen fallen auch Buchungs- und Kontierungsvorgänge in den Zuständigkeitsbereich von Handelsfachwirten.

Infos zur Abiturientenausbildung

Die wichtigsten Fakten zur Abiturientenausbildung		
1	**Beginn**	Meist zum 1. August oder 1. September
2	**Dauer**	In der Regel 3 Jahre
3	**Abschlüsse**	IHK-Abschluss (Kaufmann im Einzelhandel bzw. Kaufmann im Groß- und Außenhandel) + Zusatzqualifikation Geprüfter Handelsfachwirt
4	**Vergütung nach Tarif**	**Im Einzelhandel:** 1. Jahr: 650 - 800 €, 2. Jahr: 700 - 900 €, 3. Jahr: 850 - 1.050 € **Im Groß- und Außenhandel:** 1. Jahr: 750 - 950 €, 2. Jahr: 750 - 1.000 €, 3. Jahr: 850 - 1.050 €

Stefanie: „Nach meinem Schulabschluss kam für mich ein Studium nicht in Frage, da mir ein starker Praxisbezug besonders wichtig war. Aber auch eine normale Berufsausbildung entsprach nicht so ganz meinen Vorstellungen. Als ich von der Abiturientenausbildung zum Handelsfachwirt hörte, war für mich klar, dass dies genau der richtige Weg für mich ist! Während der Ausbildung zur Einzelhandelskauffrau lernte ich die Grundlagen, die man für eine Karriere im Handel braucht.
In den Praxisphasen erhielt ich Einblicke in alle Bereiche des Unternehmens und lernte so die Zusammenhänge und Abläufe im Lebensmitteleinzelhandel von Grund auf kennen. In der Zusatzausbildung zur Handelsfachwirtin wurde ich dann auf Führungsaufgaben im Unternehmen und die Leitung von Mitarbeitern vorbereitet."

Stefanie (25), Filialleiterin

Stefanie (25) hat das Abiturientenprogramm zur Handelsfachwirtin bei einem großen Discounter absolviert und leitet heute eine eigene Filiale.

Karrierechancen

Nach der Abiturientenausbildung		
1	**Arbeitsort**	Z. B. Filialen großer Handelsunternehmen, Warenhäuser, Fachmärkte
2	**Einstiegsposition**	Z. B. Führungsnachwuchskraft, Warenbereichsleiter oder Bezirksverkaufsleiter
3	**Karrierechancen**	Vielfältige Aufstiegs- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Als Handelsfachwirt kannst du in Einzel- und Großhandelsunternehmen nahezu jedes Wirtschaftsbereichs arbeiten. Damit stehen dir zahlreiche Beschäftigungsmöglichkeiten offen, beispielsweise in Filialgeschäften, bei Fachmärkten und Warenhäusern. Ausgelernte Handelsfachwirte übernehmen in der Regel Führungsverantwortung. Dabei ist eine Spezialisierung auf bestimmte Aufgabenbereiche möglich, wie etwa Controlling, Vertrieb oder Marketing. Darüber hinaus bieten sich nach der Ausbildung vielfältige Weiterbildungsmöglichkeiten in den unterschiedlichen Arbeitsbereichen, aber auch die Möglichkeit ein Bachelor-Studium anzuschließen, zum Beispiel in einer betriebswirtschaftlichen Fachrichtung.

Stefanie: „Bei meinem Unternehmen besteht für Absolventen der Abiturientenausbildung eine hohe Übernahmequote. Wer sich in seiner Ausbildung besonders engagiert und gute schulische Leistungen erbringt, erhöht seine Chancen auf eine anschließende Festanstellung. Mir wurde bereits frühzeitig eine Übernahme nach der Ausbildung zugesichert. Heute leite ich eine eigene Filiale mit 25 Mitarbeitern. Besonders viel Spaß macht mir die Zusammenarbeit mit meinen Kollegen und die täglich neuen Aufgaben, die mich immer wieder vor neue Herausforderungen stellen. Wer Fleiß, Motivation und eine kaufmännische Ader mitbringt, dem kann ich die Ausbildung zum Handelsfachwirt wärmstens empfehlen."

Voraussetzungen und Bewerbung

Bewerbungsdetails		
1	**Voraussetzungen**	(Fach-)Abitur
2	**Bewerbungsart**	Je nach Unternehmen per Online-Formular, E-Mail oder per Post
3	**Bewerbungszeitraum**	Meist ganzjährig möglich



Duales Studium Pflege

Der demographische Wandel stellt unsere Gesellschaft vor große Herausforderungen. Die steigende Lebenserwartung trägt dazu bei, dass immer mehr Menschen im Alter pflegebedürftig werden. Schon jetzt fehlen aber ausreichend Pflegefachkräfte, um eine flächendeckende und hochwertige Betreuung zu garantieren. Und es ist zu erwarten, dass sich dieser Trend eher noch verstärken wird. Mit einem Dualen Studium Pflege hast du daher gute Zukunftsaussichten.
Das Duale Studium Pflege vermittelt wissenschaftliche Grundlagen, Methodenkompetenz und berufsbezogene Qualifikationen. Es beinhaltet sowohl theoretische als auch praktische Aspekte der Pflegewissenschaft und berücksichtigt weitere Themenfelder, mit denen Beschäftigte im Bereich Pflege in Berührung kommen können. Je nachdem, wie der Studiengang an der jeweiligen Hochschule ausgeprägt ist, spielen deshalb auch Verwaltung, Wirtschaft und Recht eine unterschiedlich große Rolle.

Duales Studium Pflege

Das Duale Studium Pflege kann ausbildungsintegrierend und praxisintegrierend studiert werden. Eine Kombination ist z. B. mit diesen Ausbildungsberufen denkbar:

- Gesundheits- und Krankenpfleger
- Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger
- Altenpfleger
- Logopäde
- Physiotherapeut

Die praktischen Inhalte hängen davon ab, ob der Studiengang praxis- oder ausbildungsintegrierend ist. Beim ausbildungsintegrierenden Studium werden die praktischen Inhalte zum Teil durch die Ausbildungsverordnungen der jeweiligen Berufe vorgegeben. Die Unternehmen können lediglich darüber hinausgehende Schwerpunkte selbst bestimmen. Beim praxisintegrierenden Studium können die Inhalte von Arbeitgeber zu Arbeitgeber sehr stark variieren.
Im Studium besuchst du Vorlesungen aus den Bereichen Pflegewissenschaft und Bezugswissenschaften wie Betriebswirtschaft und Recht. Die Organisation des Studiums ist nicht einheitlich geregelt. Studium und Praxis können sich abwechseln oder nacheinander stattfinden.

Infos zum Studiengang

Die wichtigsten Fakten zum Studiengang		
1	**Fachrichtung**	Pflege
2	**Modell**	Praxisintegrierend und ausbildungsintegrierend möglich
3	**Beginn**	Je nach Anbieter im März und/oder Oktober
4	**Dauer**	In der Regel 6 Semester, teilweise auch länger
5	**Abschluss**	Bachelor of Science (B.Sc.)
6	**Vergütung**	In den Praxisphasen erhältst du meistens eine Vergütung, dafür können für das Studium Gebühren anfallen.

Sven: „Ich wusste schon früh, dass ich später im sozialen Bereich arbeiten möchte, da ich eine ausgeprägte soziale Ader habe. Dabei sind mir natürlich Berufe wie Krankenpfleger und Altenpfleger vorgeschwebt. Mit meinem Abi in der Tasche war mir eine normale Berufsausbildung aber nicht genug. Schließlich habe ich mich für den Dualen Studiengang Pflege eingeschrieben, da ich hier einen anerkannten Ausbildungsberuf im sozialen Bereich erlerne – in meinem Fall Gesundheits- und Krankenpfleger – und mich durch den Bachelor-Abschluss zusätzlich auch für höhere Positionen qualifiziere. Mit dem Pflege-Studium kann ich also nicht nur meinen Wunsch, anderen zu helfen, zu meinem Beruf machen, sondern habe darüber hinaus auch die Möglichkeit in verantwortungsvollen Positionen zu arbeiten und dadurch auch zur Verbesserung von Arbeits- und Pflegebedingungen beizutragen."

Sven (26), Dualer Student

Sven (26) hat sich für das Duale Studium Pflege in der ausbildungsintegrierenden Form entschieden und befindet sich gerade im 7. Semester.

Nach dem Studium		
1	**Arbeitsort**	Je nach Schwerpunkt oder integrierter Ausbildung z. B. in Pflegeheimen oder Krankenhäusern
2	**Aufgabenfelder**	Z. B. konzeptionelle Verbesserung von Pflegeprozessen oder Beratung
3	**Weiterbildung**	An das Bachelor-Studium kann ein Master angeschlossen werden, z. B. in Pflegemanagement.

Karrierechancen

Nach dem Studium kannst du je nach Schwerpunkt in verschiedenen sozialen Einrichtungen tätig sein, z. B. in Pflege- und Altenheimen, Kinderheimen, Behinderteneinrichtungen und -werkstätten, Kur- und Reha-Einrichtungen oder Krankenhäusern.

Sven: „Durch die steigende Lebenserwartung sind immer mehr Menschen auf medizinische Hilfe und individuelle Betreuung angewiesen. Die Pflegeheime und Krankenhäuser platzen bereits aus allen Nähten, die Fachkräfte sind knapp. Daher ist der Duale Studiengang Pflege ein zukunftsträchtiger Studiengang, mit dem Absolventen sehr gute Karriereperspektiven haben. Wer sich gerne um andere Menschen kümmert und wem ein sicherer Arbeitsplatz wichtig ist, sollte sich auf jeden Fall über dieses Studium informieren."

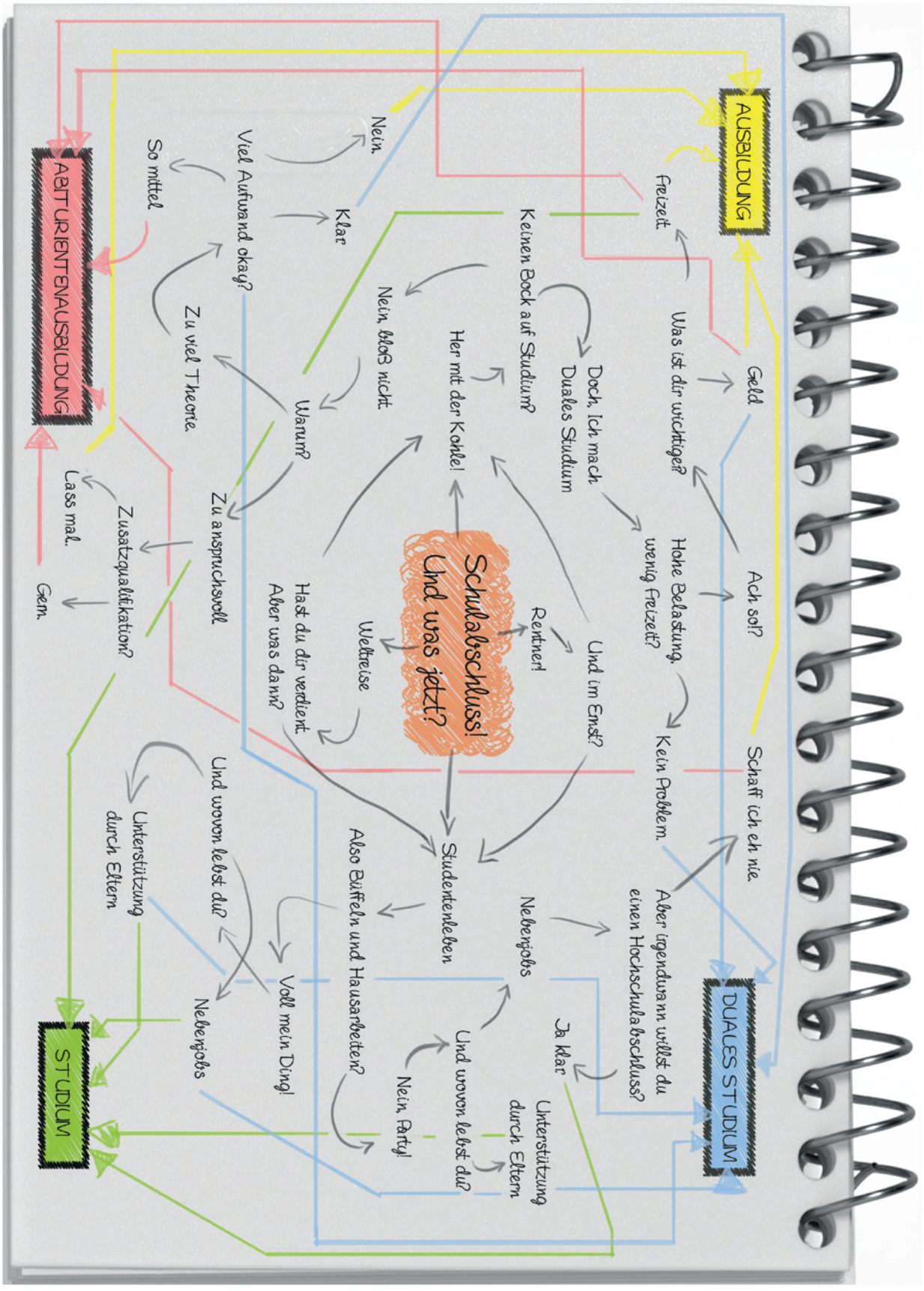
Bewerbungsdetails		
1	**Voraussetzungen**	(Fach-)Abitur
2	**Bewerbungsart**	Je nach Anbieter per Online-Formular, per E-Mail oder per Post
3	**Bewerbungszeitraum**	Je nach Anbieter bis zu 1 Jahr vor Beginn des Studiums.

Voraussetzungen und Bewerbung

Egal ob ausbildungs- oder praxisintegrierend – das Duale Studium Pflege findet nicht nur am Schreibtisch statt. Die praktische Arbeit in der Pflege kann körperlich anstrengend sein und vielleicht musst du auch an Sonn- und Feiertagen oder nachts arbeiten. Da du mit hilfsbedürftigen Menschen zu tun hast, solltest du sorgfältig und genau arbeiten und ein ausgeprägtes Verantwortungs- und Gefahrenbewusstsein haben.

BERUFSWAHL-LABYRINTH

Jetzt, da du am Ende dieses Heftes angelangt bist, hast du dir eine kleine Entspannung verdient. Mach dich auf den Weg durch unser Berufswahl-Labyrinth. Hier geht es nicht um einen wissenschaftlichen Berufswahltest. Du sollst ganz spontan nach Lust und Laune entscheiden. Geh den Weg ruhig mehrmals entlang und schau dir die Alternativen an.



NOTIZEN

Auf dieser Seite hast du Platz für Notizen zu den Aufgaben im Heft, Studiengängen, die für dich besonders spannend sind oder Linkzielen, die du unbedingt noch besuchen willst.

FINDE JETZT DEINE TRAUMSTELLE

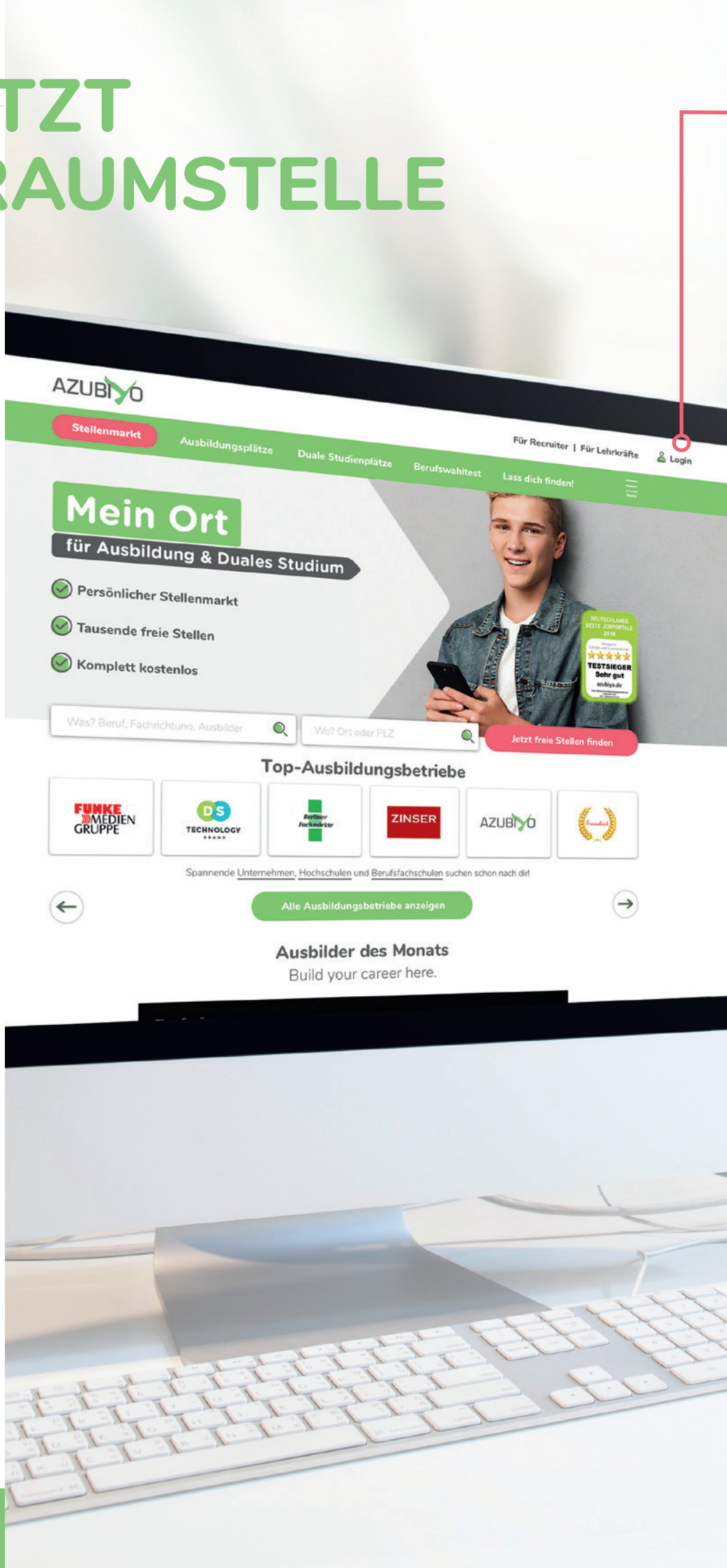
Stellenmarkt
- Online-Stellenbörse mit tausenden freien Ausbildungs- und Dualen Studienplätzen: **www.azubiyo.de/stellenmarkt**
- Stellenangebote in jeder Region Deutschlands
- Stellenanzeigen merken, vergleichen, drucken und gleich bewerben

Über 2.000 Ausbildungsbetriebe, Hochschulen und Berufsfachschulen
- Ausbilderprofile mit Infos zum Unternehmen, Benefits, Ausbildungsvergütung, ...
- Blick hinter die Kulissen: Personaler im Interview & Erfahrungsberichte von Azubis

Berufsbilder von A bis Z
- 300 Berufsbilder mit Zahlen & Fakten zu Ausbildung, Voraussetzungen, Dauer, Weiterbildung, ...
- Ausbildungsvergütung und Einstiegsgehälter zu jedem Beruf
- Muster-Bewerbungsschreiben zu jedem Beruf

Videos & Erfahrungsberichte
von Azubis und Dualen Studenten

Bewerbungstutorial
- Anleitungen, Beispiele und Vorlagen zu Anschreiben, Lebenslauf & Co.
- Tipps zur Vorbereitung für Vorstellungsgespräch, Assessement-Center und Einstellungstest



REGISTRIERE DICH UND NUTZE ALLE AZUBIYO-VORTEILE

Kostenlos registrieren! 01

02 **Berufswahltest machen**
Stärken herausfinden, Wünsche und Schule eintragen

Matching aktivieren 03
Mach aus einem gewöhnlichen Stellenmarkt nun deinen persönlichen Stellenmarkt

04 **Lass dich finden!**
Profil freischalten und von passenden Arbeitgebern gefunden werden

Nix mehr verpassen 05
Abonniere den Stellen-Alarm und lass dir die besten Angebote bequem auf dein Smartphone schicken

AZUBIYO
www.azubiyo.de



Lidl lohnt sich

Starte bei uns durch

Damit aus Perspektiven Ziele werden

Duales Studium

- Handel (B. A.)
- Wirtschaftsingenieurwesen (B. Eng.)
- Handel/Controlling (B. A.)
- Wirtschaftsinformatik (B. Sc.)
- Bauingenieurwesen (B. Eng./Dipl.-Ing.)
- Food Management (B. A.)
- und viele mehr
- Immobilienwirtschaft (B. A.)
- Logistik (B. A.)

Abiturientenprogramm

- Vertrieb
- Logistik

Jetzt bewerben auf jobs.lidl.de